



www.landkreis-fuerth.de

LANDKREIS MAGAZIN

für uns in Ammerndorf, Cadolzburg, Großhabersdorf, Langenzenn, Oberasbach, Obermichelbach, Puschendorf, Roßtal, Seukendorf, Stein, Tuchenbach, Veitsbronn, Wilhelmsdorf, Zirndorf



**Heimat im
Regal**

SPEZIELL FÜR FRAUEN:
Veranstaltungen zur Gesundheit – Seite 6

FÜR GROSSE UND KLEINE:
Familienspiel wird 40 – Seite 15

Sonne Tanken Strom Erzeugen

Mit PV-Anlagen von
EMP-Elektrotechnik

EMP
ElektroTechnik • Photovoltaik



www.service-emp.de

- Photovoltaik & Solaranlagen
- Batteriespeicher
- Sicherheitstechnik / Alarmanlagen
- Antennentechnik
- Videoüberwachung
- Datentechnik

EMP

EMP-Elektrotechnik
Stuttgarter Straße 35
90574 Roßtal
TEL 09127 - 70 899 41
info@service-emp.de
www.service-emp.de

ElektroTechnik
SmartHome

PARTNER
KNX

Ihr Elektromeister
aus Roßtal

JUBILÄUMS-AKTIONEN
von Mai bis Oktober

1. - 31. Mai 2025

10,7%

JUBILÄUMSRABATT
auf alle Markisen unserer
namhaften Hersteller.



LORENZ FENSEL

JALOUSIEN • ROLLLÄDEN • MARKISEN SEIT 1875

www.lorenz-fensel.de

Kreuzburger Str. 6
90471 Nürnberg
Tel.: 0911 - 80 30 37

150
JAHRE

Zuverlässig. Innovativ.



Bernd Barthmus Markus Zachmann

b&z
Immoservice

Ihre Immobilien Profis
im Landkreis Fürth

0911 / 528 59 402

info@bz-immoservice.de
www.bz-immoservice.de

Lehnen Sie sich zurück!
Wir verkaufen und vermieten
Ihre Immobilie für Sie
sorgenfrei und
zum Bestpreis!



Immobilienverkauf
Immobilienvermietung
Immobilienfinanzierung

Fordern Sie jetzt eine kostenlose
Marktwerteinschätzung
Ihrer Immobilie an!

ivd

Mitglied im IVD
Verband der Immobilienberater, Makler,
Verwalter und Sachverständigen

Exzellente
Zustimmung
IMMO-Scout24

BMW Service

MINI Service



Ihre BMW / MINI Vertragswerkstatt bei Neustadt / Aisch:
familiär // kompetent // top Preis / Leistung

Autohaus Pröschel
Bamberger Straße 61
91456 Diespeck
Tel.: 09161 / 88 58 0

Ihre Alternative für:
**BMW & MINI Service
und Gebrauchtwagen**

BMW Garantie // Reparaturleasing // Service inclusive

FÜR EIN GUTES MITEINANDER:

Viele Projekte starten

Liebe Leserinnen und Leser,

der Mai ist ein Monat der Bewegung – draußen in der Natur, auf Veranstaltungen im Landkreis, aber auch im übertragenen Sinn: Viele Projekte, Initiativen und Ideen gehen jetzt an den Start: Dabei eint alle Beiträge eines: das Engagement für ein gutes Miteinander. Ob im Waldkindergarten Buttendorf oder bei der Präventionsarbeit gegen Drogen – überall wirken Menschen mit, die den Landkreis Fürth mit viel Herz gestalten.



Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Durchblättern – und vielleicht ist ja die eine oder andere Inspiration für Sie dabei.

Viel Freude beim Lesen,

Ihr Landkreismagazin

P.S.: Für alle Unternehmerinnen und Unternehmer haben wir ab Seite 26 ein paar wichtige Tipps zusammengestellt.



IMPRESSUM

Das „Landkreis-Magazin“ erscheint alle 14 Tage.

Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Inhalt:
Landratsamt Fürth, Pinderpark 2, 90513 Zirndorf.

Redaktion: Roland Beck, Tel. 0911 692 05 00

Anzeigenverwaltung: herbstkind Werbeagentur GmbH,
Siemensstraße 3, 90766 Fürth, Tel. 0911 976 40 79-55, -66
E-Mail: lkm@herbstkind-wa.de

Satz: herbstkind Werbeagentur GmbH

Bilder: Landratsamt Fürth, David Oßwald, Roland Beck, Thomas Klein, VGN A. Gaspar-Klein,
Ulrich Knapp, ATELIER 30 Architekten GmbH, Kassel

Anzeigenpreisliste ab 1.1.2025, Auflage 56.000,
kostenlose Verteilung an die Haushalte im Landkreis Fürth.
Druck auf 70 g/m² Recycling Papier Charisma Silk.
Für Druckfehler wird keine Gewähr übernommen.

Für die nächste Ausgabe:

Redaktionsschluss Amtsblatt: 02.06.2025

Anzeigen-Aannahmeschluss: 02.06.2025



www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Druckerzeugnis ist mit dem Blauen Engel zertifiziert!

INHALT

- 4** Heimat im Regal
- 6** Gesundheit für Frauen
- 7** Impulse für ein suchtfreies Leben
- 8** Pflegen mit Hertz und Haltung
- 9** Hitzeschutz
- 11** Neues zum Gymnasium Cadolzburg
- 12** LEADER: Neuer Waldkindergarten
- 13** Kinderfeuerwehrtag
- 14** Spielmobil on tour
- 15** Familienspiel 2025
- 16** Konzept „Wohnen im Alter
- 17** Kärwatermine 2025
- 19** LEADER: Projektaufruf
- 21** Pendlerfrühstück für Radler
- 22** Tag der offenen Gartentür
Hainberg feiert Geburtstag
- 24** Stimmen aus dem Amt
- 25** Neue Website
- 26** Tipps der Wirtschaftsförderung
- 28**

AMTSBLATT

Amtliche Mitteilungen
des Landkreises Fürth



„SO SCHMECKT DER LANDKREIS FÜRTH“: Heimat im Regal



Im Regioregal finden sich leckere Produkte, direkt vor Ort produziert



Wie bringt man echten Geschmack, regionale Identität und wirtschaftliche Vernetzung unter einen Hut oder besser gesagt - in ein Regal? Ganz einfach: mit dem Regioregal, der neuen Initiative der Regional- und Wirtschaftsförderung im Landkreis Fürth. Unter dem Motto „So schmeckt unsere Heimat“ zeigen ab sofort ausgewählte Gastgeberinnen und Gastgeber im Landkreis, was unsere Region kulinarisch alles draufhat.

Ob fruchtige Aufstriche, knusprige Kartoffelchips, edler Mohnlikör, faire Schokoriegel oder leckerer Honig aus Franken – das Regioregal ist nicht nur ein Hingucker, sondern ein echter Mehrwert für Gäste. Regionalität wird hier ganz einfach erlebbar.

Mehr als ein Regal – ein Netzwerk

Das Regioregal bringt zusammen, was zusammengehört: Direktvermarkter aus dem Landkreis und Gastgeberinnen und Gastgeber mit Herz für die Region. Für Landrat Bernd Obst ist das ein echter Volltreffer. „Wir stärken damit die regionale Wertschöpfung, fördern nachhaltige Strukturen und schaffen Aufmerksamkeit für die Vielfalt unserer heimischen Produkte.“ Und das Schönste? Gäste profitieren gleich

Ein Stück Heimat zum Mitnehmen – mit dieser Idee startet der Landkreis Fürth ein neues touristisches Angebot.

doppelt: Sie lernen regionale Spezialitäten kennen, genießen vor Ort – oder nehmen ein Stück Heimat als kulinarisches Souvenir mit nach Hause.

Tourismus trifft Direktvermarktung

Die Idee zum Regioregal entspringt dem Tourismuskonzept des Landkreises. Denn wer hier Urlaub macht oder auf Geschäftsreise ist, soll nicht nur übernachten, sondern die Region mit allen Sinnen erleben. Authentisch, nachhaltig und nah. Die Direktvermarktung ist dabei ein echter Schatz: Sie sorgt für kurze Wege, transparente Herkunft und ganz viel Geschmack. Das Regioregal macht genau das sichtbar – charmant, genussvoll und mit Liebe zur Heimat.

Schon jetzt ein voller Erfolg

Erste Betriebe sind bereits mit dabei und das mit Begeisterung. In den Hotels

- Parkvilla in Puschendorf
- Reubel und Knorz in Zirndorf
- Seerose in Langenzenn und
- Sporcher Nest in Cadolzburg,

aber auch in Einrichtungen wie der Diakonie Puschendorf, dem Beyers Aktiv-Park und im Landratsamt Fürth in Zirndorf lässt sich das Regioregal entdecken. Einheitliches Design und gemeinsame Ver-

RegioRegal

So schmeckt
unsere Heimat

Bayerisches Staatsministerium für
Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie



Regionalmanagement
Bayern



Landkreis Fürth



Fotos: Landratsamt Fürth | Thomas Klein

In Puschendorf wurde das neue Projekt vorgestellt

marktung sorgen dabei für Wiedererkennung und eine starke Präsenz – online wie offline.

Einfach mitmachen, einfach profitieren

Für Gastgeber ist der Einstieg denkbar unkompliziert: Ein Platz für das Regal oder einen Tisch genügt und schon geht's los. Die Belieferung läuft in enger Abstimmung mit den Produzentinnen und Produzenten.

Begeisterte Stimmen

Beate Differenz von der Parkvilla in Puschendorf bringt es auf den Punkt: „Für uns ist das Regioregal eine großartige Ergänzung unseres Angebots. Unsere Gäste erhalten einen echten Mehrwert und für uns bedeutet es kaum Aufwand.“

Ein Projekt mit Zukunft

Das Regioregal ist ein echtes Gemeinschaftsprojekt – initiiert von uns, der Regional- und Wirtschaftsförderung des Landkreises Fürth und gefördert durch das Regionalmanagement des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft. Unser Ziel: Noch mehr Gastgeber und regionale Produzenten für die Idee zu begeistern und gemeinsam den regionalen Wirtschaftskreislauf nachhaltig zu stärken. ■

Lust auf ein eigenes Regioregal?

Wir freuen uns über neue Mitmacherinnen und Mitmacher. Einfach melden – gemeinsam bringen wir den Geschmack unserer Heimat noch weiter nach vorne.

Landratsamt Fürth
Regional- und Wirtschaftsförderung
Sandra König
Telefon: 0911 9773-1031
E-Mail: s-koenig@lra-fue.bayern.de
www.landkreis-fuerth.de

KONTAKT



GESUNDHEIT IM FOKUS:

Veranstaltungsreihe für Frauen

Gesundheitsregion plus Landkreis Fürth
gefördert durch
Bayerisches Staatsministerium
für Gesundheit, Pflege und Prävention

Frauen sichtbar & gesund

Frauen – sichtbar und gesund

Im Landkreis Fürth

30. Juni 2025

Wechseljahre – Wie komme ich gesund und munter durch eine (manchmal) stürmische Zeit?

18:30 Uhr | Online via Zoom | Zum Zoom-Raum QR-Code scannen
Carola Mägdefrau, Frauen und Mädchen Gesundheitszentrum
Nürnberg e.V. | Meeting-ID: 686 1136 8838 | Kenncode: 65199748

10. Juli 2025

Starke Schmerzen während der Regel sind nicht normal – Das kann Endometriose sein

17:30 Uhr | Online via Zoom | Zum Zoom-Raum QR-Code scannen
Michelle Röhrig, Endometriose-Vereinigung Deutschland e.V.
Meeting-ID: 677 8218 2107 | Kenncode: 29138012

08. Oktober 2025

Herzinfarkt bei Frauen – Was ist anders?

18 Uhr | Im Bürgersaal Langenzenn | Prof. Dr. med. Harald Rittger,
Chefarzt für Herz- und Lungenerkrankungen, Klinikum Fürth
Friedrich-Ebert-Straße 7, 90579 Langenzenn

03. November 2025:

Genussvoll und Gestärkt: Ernährung, die Frauen 40+ guttut

18 Uhr | Im Sozial- und Familienzentrums Stein | Dorothea Willberg,
Dipl. oec. troph., Gesundheitsfachkraft, AOK Bayern
Goethestraße 1, 90547 Stein

Zur Website:
QR-Code scannen:
<https://www.gesundheitsregion-landkreis-fuerth.de/>

Frauen und Mädchen Gesundheitszentrum Nürnberg e.V., Deutsche Herzziftung,
Endometriose-Vereinigung Deutschland e.V., AOK Bayern - Die Gesundheitskasse

Landkreis Fürth
Leistungsfähig. LebensFroh.

phase, über die häufig nur hinter vorgehaltener Hand gesprochen wird. Mit praktischen Tipps und Impulsen aus der Naturheilkunde soll das Thema enttabuisiert und alltagstauglich vermittelt werden.

Endometriose: Wenn starke Schmerzen keine „normale“ Regel sind

Am 10.7.2025 folgt ein weiterer Online-Abend mit Michelle Röhrig von der Endometriose-Vereinigung Deutschland. Die selbst Betroffene klärt über Symptome, Selbsthilfestrategien und Unterstützungsangebote auf. Zudem stellt sich die regionale Selbsthilfegruppe vor, die Anlaufstellen im Raum Nürnberg vermittelt – ein wichtiger Schritt zur besseren Sichtbarkeit einer häufig verkannten Erkrankung.

Herzinfarkt bei Frauen: Warnzeichen erkennen

Am 8.10.2025 wird Prof. Dr. Harald Rittger, Chefarzt für Herz- und Lungenerkrankungen am Klinikum Fürth, im Bürgersaal Langenzenn referieren. Sein Thema: Herzinfarkt bei Frauen – und warum die Symptome oft anders sind als bei Männern. Ziel ist es, Aufmerksamkeit zu schaffen und über Risikofaktoren und Prävention aufzuklären.

Ernährung für Frauen ab 40: Was wirklich guttut

Den Abschluss der Reihe bildet ein Vortrag am 3.11.2025 im Sozial- und Familienzentrums Stein. Dort spricht Ernährungsexpertin Dorothea Willberg darüber, wie gezielte Ernährungsumstellungen Frauen ab 40 helfen können, ihr Wohlbefinden zu steigern – insbesondere im Hinblick auf die Wechseljahre und damit verbundene Beschwerden.

Alle Veranstaltungen sind kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. ■

Im Landkreis Fürth rückt das Jahr 2025 die Gesundheit von Frauen in den Mittelpunkt. Unter dem Motto „Frauen – sichtbar und gesund“ veranstaltet die Fachstelle Gesundheitsförderung gemeinsam mit der Gesundheitsregion^{plus} eine ganze Reihe kostenfreier Vorträge, die sich speziell mit frauenspezifischen Gesundheitsthemen befassen. Unterstützt wird das

Projekt im Rahmen der gleichnamigen bayerischen Gesundheitskampagne.

Von Tabuthemen und Alltagsfragen

Den Auftakt bildet am 30.6.2025 ein Online-Vortrag der Frauen- und Mädchengesundheitsexpertin Carola Mägdefrau. Sie beleuchtet, wie Frauen gesund und gestärkt durch die Wechseljahre kommen können – eine Lebens-

KONTAKT

Landratsamt Fürth
Gesundheitsförderung
Frau Tansu Shaw
E-Mail: t-shaw@lra-fue.bayern.de
Telefon: 0911 9773-1867
www.gesundheitsregion-landkreis-fuerth.de

AKTIONSTAG „SELBSTBESTIMMT STATT ABHÄNGIG!“:

Impulse für ein suchtfreies Leben

Die Vereinten Nationen (UN) haben 1987 den 26.6. zum weltweiten Anti-Drogentag erklärt. Der Aktionstag will über Gefahren von Drogen aufklären, Missbrauch einzudämmen sowie Suchtkranke zu entstigmatisieren.

Das Diagramm verdeutlicht die Menge der Menschen, die an einer Sucht erkrankt sind.

Es ist klar: Sucht und Drogen haben in unserer Gesellschaft eine erhebliche gesellschaftliche Relevanz. (siehe Grafik, Quelle: <https://datenportal.bundesdrogenbeauftragter.de/>)

Prävention gegen Drogen

Der Jugendschutz der Stadt Fürth, die Gesundheitsförderung des Landkreis Fürth und die Kriminalpolizeiinspektion Fürth veranstalten im Rahmen ihrer Präventionskampagne „Gemeinsam gegen Drogen“ zwei Aktionstage. Am 24.6. in Zirndorf vor dem Rathaus und am 26.6. in Fürth auf der Konrad-Adenauer Anlage. An beiden Terminen sind von 12.30 Uhr bis 18 Uhr Infostände, Mitmachstationen, ein Rauschbrillen-Parcour, sportliche Aktionen und ein Podiumsgespräch geplant. Selbsthilfegruppen, Beratungseinrichtungen, die Gesundheitsregion^{Plus} des Landkreises Fürth,

die Polizei und der Präventionsverein 1-2-3 e.V. sind mit dabei.

Suchtprävention hat viele Gesichter

Von der Freizeit, der Bildung und Aufklärung, der Mitbestimmungsmöglichkeiten, Sport- und Bewegungsangeboten und der Gesundheitsförderung gehören viele Aspekte zu einem selbstbestimmten und suchtfreien Leben. Im Podiumsgespräch um 16.45 Uhr unterhalten sich Experten wie gute Prävention aussieht und was dazu vor Ort geschieht.

Kultur und Party

Im Anschluss wird gefeiert: Von 18 bis 21 Uhr geht es mit Kultur und Party weiter.

Den Start machen „Mate Poesie – Worte, die frei

Selbstbestimmt statt abhängig!

Aktionstage zum Weltdrogentag



24.6. Zirndorf:
Platz der Partnerschaft am Rathaus

26.6. Fürth:
Konrad-Adenauer-Anlage

12.30 – 18.00 Uhr

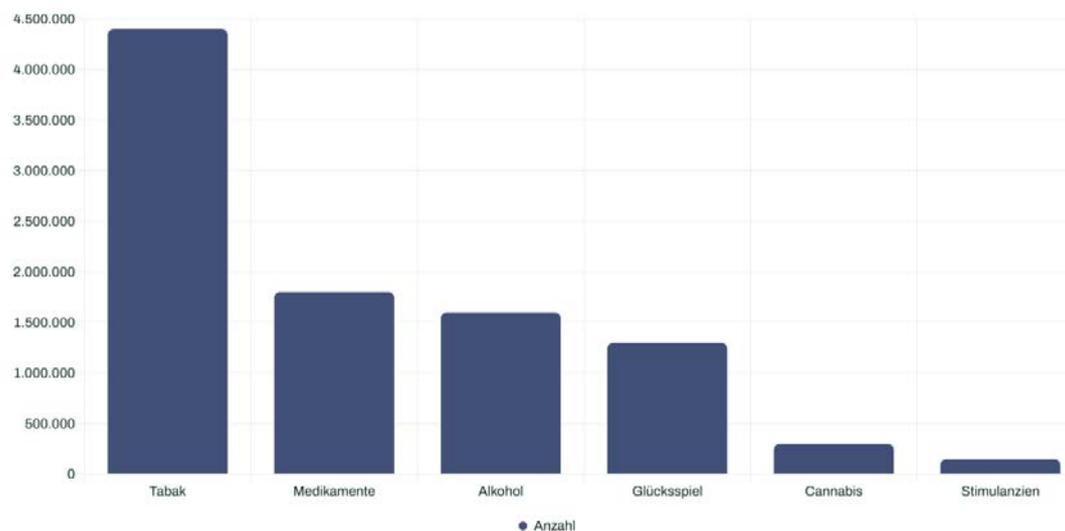
- Infostände
- Mitmachaktionen
- Rauschbrillenparcour
- Drogenquiz
- **16.45 Uhr** Podiumsdiskussion

18 – 21 Uhr
Poesie und Kopfhörerdisco
Mate Poesie und Ecstatic
Dance Nü/Fü/Er

Eine Aktion der Kampagne „Gemeinsam gegen Drogen – selbstbestimmt statt abhängig!“



Wie viele Erwachsene erfüllen die Diagnosekriterien einer Abhängigkeit von einer Substanz oder einer Glücksspielstörung?



Die Zahlen basieren auf Hochrechnungen aus den Erhebungen des Epidemiologischen Suchtsurveys des Jahres 2018 und des Glücksspielsurveys 2021 unter Erwachsenen zwischen 18 und 64 Jahren. Bei den Medikamenten handelt es sich primär um Medikamente mit erhöhtem Missbrauchs- und Suchtpotenzial, wie z. B. Schmerzmittel, Antidepressiva oder Schlaf- und Beruhigungsmittel. Stimulanzien umfassen Kokain sowie Amphetamin (Speed) und Methamphetamin (Crystal Meth). Die internetbezogenen Störungen werden in dieser Übersicht nicht erwähnt, da es bisher zu diesem Störungsbild in Deutschland wenig systematische Daten sowie Längzeitstudien gibt.

machen“. Vier Poetinnen und Poeten teilen Gedanken über Selbstbestimmung, Freiheit und das Leben in eigener Hand. Poesie und Geschichten, die verbinden und inspirieren. Danach wird getanzt: Eine Kopfhörerdisco mit DJ Zons von Ecstatic Dance Nü/Fü/Er, zeigt, dass gute Stimmung auch ohne Alkohol möglich ist. Bei schönem Ambiente geht's nach draußen in den Park. Eine alkoholfreie Cocktailbar darf natürlich nicht fehlen.

Ermöglicht wird diese Aktion durch eine Spende des Lions Club Fürth.

GESUNDHEIT

AKTIONSTAG IN FÜRTH:

Pflegen mit Herz und Haltung

GESUND PFLEGEN - GESUND BLEIBEN

SELBSTFÜRSORGE FÜR PFLEGENDE ANGEHÖRIGE

10.07.2025

Beginn: 13:30 Uhr
Dauer: bis 16:00 Uhr
Ort: AOK Geschäftsstelle Fürth
Königswarterstr. 28
90762 Fürth



WAS ERWARTET SIE?

Vortrag

Wenn Eltern alt werden -
Selbstfürsorge und Umgang mit eigenen Grenzen

Workshops für pflegende Angehörige

Entspannung im Alltag
Ergonomisch richtig pflegen

Markt der Möglichkeiten

Pflegeberatung der AOK
Fachstelle für pflegende Angehörige AWO e.V. Landkreis Fürth
Seniorenkoordination Landkreis Fürth
Sanitätshaus Riedel & Pfeuffer GmbH
Mitmachaktion Ernährung der AOK
Beratungsstand Allianz

Begrüßung durch Landrat Herr Obst und AOK-Direktor Herr Kaiser

Snacks, Getränke, Smoothie- Bike & zahlreiche Infostände vor Ort

WIR FREUEN UNS AUF SIE.

www.gesundheitsregion-landkreis-fuerth.de



Wenn Pflege zum Alltag wird, bleibt für sich selbst oft wenig Zeit. Genau hier setzt der Aktionstag „Gesund pflegen – gesund bleiben“ an, der am Donnerstag, den 10.7.2025, ab 13:30 Uhr in der AOK-Geschäftsstelle in der Königswarterstraße 28 in Fürth stattfindet. Organisiert wird die Veranstaltung von der AOK Fürth und der Gesundheitsregion^{plus} des Landkreises Fürth.

Pflege ist längst ein Megathema der Gesellschaft: Der demografische Wandel bringt mit sich, dass immer mehr Menschen Unterstützung im Alter benötigen. In der Region betrifft das zahlreiche Familien. Aktuell werden mehr als 6.400 Versicherte der AOK Fürth zu Hause gepflegt – eine Zahl, die deutlich macht, wie verbreitet häusliche Pflege geworden ist. Bayernweit liegt der Anteil der häuslich Gepflegten sogar bei rund 80 Prozent.



Pflegende Angehörige übernehmen oft eine Doppelrolle: Sie kümmern sich um ihre Liebsten und versuchen zugleich, Beruf und Privatleben zu stemmen. Dabei drohen die eigenen Bedürfnisse auf der Strecke zu bleiben.

Antworten und Angebote für Angehörige

Wie lässt sich die eigene Gesundheit trotz der Belastung erhalten? Welche regionalen Hilfsangebote gibt es, und wie kann man körperlich richtig pflegen, ohne selbst Schaden zu nehmen? Diese Fragen stehen im Mittelpunkt des Aktionstages, der sich gezielt an pflegenden Angehörigen richtet.

Neben einem einführenden Fachvortrag können die Besucherinnen und Besucher an zwei Workshops teilnehmen. Themen sind unter anderem Entspannungstechniken und ergonomisches Verhalten bei der Pflege. Ergänzt wird das Programm durch zahlreiche Infostände von regionalen Anbietern, die über Unterstützungsmöglichkeiten informieren.

ANMELDUNG WORKSHOPS

Bitte unter nachfolgendem QR-Code anmelden:



Eine Anmeldung ist auch telefonisch möglich:
0911 9773-1966

INFO

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Für die Workshops wird um eine Anmeldung gebeten – telefonisch unter 0911 9773-1966 oder über den QR-Code.



<https://xima.landkreis-fuerth.de/frontend-server/form/provide/3805/>

KONTAKT

Landratsamt Fürth
Gesundheitsregion^{plus}
Hildegund Stenglein
Tel.: 0911 9773-1966
E-Mail: gesundheitsregion@lra-fue.bayern.de

SCHUTZ VOR SONNE UND HITZE:

Neue Tafeln geben Tipps



Fotos: Landratsamt Fürth

Wenn die Sonne vom Himmel brennt und die Temperaturen steigen, ist der richtige Schutz wichtiger denn je. Pünktlich zum bundesweiten Hitzeaktionstag am 4.6.2025 setzt der Landkreis Fürth ein Zeichen für mehr Aufklärung: An beliebten Aufenthaltsorten unter freiem Himmel – den sogenannten Ratschbänkla – werden neue Infotafeln zum Thema UV-Schutz installiert.

Aktueller UV-Index abrufbar

Im Mittelpunkt der diesjährigen Aktion steht der sogenannte UV-Index. Er gibt an, wie stark die ultraviolette Strahlung an einem bestimmten Tag ist – und damit, wie groß die Gefahr für Sonnenbrand oder Hautschäden sein kann. Die Tafeln, die von der AOK Bayern zur Verfügung gestellt wurden, erklären anschaulich, wann und wie man sich besonders gut schützen sollte. Über einen QR-Code lässt sich tagesaktuell der genaue UV-Index abrufen.

Infoveranstaltung am Ratschbänkla

Die Aufklärung geschieht nicht nur schriftlich: An mehreren Tagen rund um den Hitzeaktionstag finden im gesamten Landkreis Infoveranstaltungen an den jeweiligen Ratschbänkla-Standorten statt. Dort geben Fachleute zusätzliche Tipps für den Umgang mit Hitze

und starker Sonneneinstrahlung – insbesondere für ältere Menschen, Kinder oder alle, die viel im Freien unterwegs sind.

INFO

Termine im Überblick

- **Cadolzburg:** 2.6.2025, 16-17 Uhr – Ratschbänkla Pfalzhausweg / Rennweg beim Mehrgenerationengarten
- **Zirndorf:** 3.6.2025, 11:30-13:30 Uhr – Ratschbänkla Im Pinderpark 2/4 beim Landratsamt
- **Oberasbach:** 3.6.2025, 15-16 Uhr – Ratschbänkla Am Rathaus 6 vor dem Treffpunkt „Alte Post“
- **Wilhermsdorf:** 4.6.2025, 10-11 Uhr – Ratschbänkla Schloßgartenstraße 5 bei der Seniorenwohngemeinschaft
- **Großhabersdorf:** 4.6.2025, 15-16:30 Uhr – Ratschbänkla Bachstraße/ Ecke Nürnberger Straße (Bäckerei Streicher)
- **Stein:** 5.6.2025, 10-11 Uhr – Ratschbänkla Mecklenburger Platz
- In **Langenzenn** wird ebenfalls eine UV-Index-Tafel aufgehängt werden am Biergarten in der Zennoase, sobald der Umbau abgeschlossen sein wird

Wer sich darüber hinaus informieren möchte, findet auf der Website der Gesundheitsregion^{plus} unter www.gesundheitsregion-landkreis-fuerth.de eine Übersicht aller Standorte der UV-Tafeln. Zudem stellt das Portal www.klima-mensch-gesundheit.de bundesweit umfangreiche Materialien zu Themen wie Hitzeschutz, UV-Strahlung und Allergien bereit.





René Kracker
Hörakustikmeister, Hörtherapeut

Mit bester Empfehlung:

Einfach wieder dabei sein.

Mit dem IF CIC Li 8 ermöglichen wir Ihnen ein einfaches und natürliches Sprachverstehen – auch in lauten und geselligen Situationen.



Wiederaufladbar



Mobiles Ladegerät



Diskrete Hörlösung



Bis zu 28 Std. Laufzeit



KRACKER
HÖRGERÄTE
kracker-hoergeraete.de

Jetzt ab

599 €*
~~999 €~~

Für beide Hörgeräte inkl. Premium
Verlust- und Verschleißschutzbrief

Inklusive Premium Verlust- und Verschleißschutzbrief für 5 Jahre**

- ✓ Abhandenkommen
- ✓ Beschädigung
- ✓ Zerstörung
- ✓ Bruch
- ✓ Diebstahl, Einbruchdiebstahl
- ✓ Unsachgemäße Handhabung
- ✓ Raub und räuberische Erpressung
- ✓ Cerumen
- ✓ Natürlicher Schweiß

** Im Schadensfall beträgt die Selbstbeteiligung 35% des maßgebenden Schadensbetrages



* Eigenanteil pro Ohr nach Abzug der Krankenkassenzuschüsse von ca. 700 Euro für das Hörgerät. Zzgl. 10 Euro gesetzlicher Zuzahlung als Mitglied einer gesetzlichen Krankenkasse unter Vorlage einer gültigen Hörgeräteverordnung. Für Privatversicherte und Selbstzahler kommen je nach individuell abgeschlossenem Vertrag evtl. weitere Zuzahlungen hinzu.



Wir sind für Sie da:
3x in der Region und
1x ganz in Ihrer Nähe



Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 09:00-13:00 & 14-18 Uhr
Sa. 09:00-13:00 (nur in Zirndorf)



Rufen Sie uns an:
Telefon
0911 - 96 06 109

90513 Zirndorf - Nürnberger Str.35 • 90522 Oberasbach - Am Rathaus 2-4 • 90579 Langenzenn - Nürnberger Str.18

Professioneller Fliegengitter-Einbau
vom regionalen Fachbetrieb

SOMMER JA- INSEKTEN NEIN!

☎ 0176 / 313-531-28

**FÜRTH - NÜRNBERG
& UMGEBUNG**

www.yn-fliegengitter.de

Elektro-Service Jordan

Hausgeräte Reparatur

Verkauf + Ersatzteile

Mühlalstr. 103, Fürth
0911 - 737388

info@es-jordan.de

Wir kaufen Ihr Altfahrzeug

auch Old- und Jung-Timer,
inkl. Abmeldung und
Abholung, seriöse
Barabwicklung

Kfz-Handel Fürth-Dambach
Tel. 0911-486038

Anzeigenannahme:
Tel. 976 40 79-55
oder E-Mail an: lkm@herbstkind-wa.de

BEGEHBARE DUSCHE
in 24 Stunden
BIS ZU 100% FÖRDERUNG *ab Pflegegrad 1

BADELIX

☎ **Kostenlose Vorort-Beratung**
☎ **09189 4390686**

EGGERER

Verlege- & Schleifservice
für Parkett

- Bodenverlegung
- Treppen- und
Bodensanierung
- Holzterrassen

www.parkett-egerer.de
info@parkett-egerer.de
0174/31 24 163
shop now: www.e-wooddesign.de

follow us:
parkett_egerer

Wir beraten Sie gerne!

**Gartenbau
HANNWEG**

Terrassenbau
Pflasterarbeiten
Natursteinmauern

Rollrasen
Teichbau

90768 Fürth-Vach • Tel. 0911/761126
Zedernstraße 12 • Fax 0911/763326

NEUES GYMNASIUM CADOLZBURG:

Elternwunsch führt zu Änderung

Die ursprüngliche Planung zum neuen Gymnasium im Cadolzburger Ortsteil Egersdorf wird verändert. Statt wie zunächst vorgesehen, bereits im kommenden Schuljahr mit sogenannten Vorläuferklassen an den Gymnasien Oberasbach und Langenzenn zu beginnen, wird der Aufbau dieser Klassen erst im Schuljahr 2028/29 starten – ohne ein vorheriges Interimsgebäude an der Schwadmühle.

Nach Abschluss der Anmeldephase und einer Befragung der Eltern im künftigen Einzugsgebiet zeigte sich deutlich: Die Resonanz auf die Übergangslösung mit Vorläuferklassen war zu gering. Lediglich 33 Schülerinnen und Schüler wurden angemeldet – erforderlich gewesen wären mindestens 80 Anmeldungen. Gründe für die Zurückhaltung waren laut Rückmeldungen unter anderem bestehende Geschwisterkinder an den anderen Gymnasien, eine bevorzugte Ausbildungsrichtung sowie Unsicherheiten hinsichtlich des geplanten Modulbaus an der Schwadmühle und seiner Erreichbarkeit.

„Mit Eltern entscheiden“

„Wir wollten nichts gegen die Eltern entscheiden, sondern mit ihnen“, betont Landrat Bernd Obst. Die Entscheidung, den sogenannten Aufwuchs zu verschieben, sei auch im Hinblick auf die angespannte Haushaltslage vernünftig.



Fotos: ATELIER 30 Architekten GmbH, Kassel

Der Starttermin für das Gymnasium in Cadolzburg bleibt aber unverändert

Vorbereitungen laufen weiter

Die ursprüngliche Idee hinter dem stufenweisen Aufbau des Gymnasiums war, die Gymnasien in Langenzenn und Oberasbach frühzeitig zu entlasten. Da diese durch steigende Schülerzahlen an ihre Kapazitätsgrenzen stoßen, war eine Verlagerung durch Vorläuferklassen vorgesehen. Nun werden diese Gymnasien vorübergehend zusätzliche Schülerinnen und Schüler aufnehmen. Geplant ist dafür der Einsatz von Raummodulen.

Kooperative Gymnasien

Trotz der organisatorischen Herausforderung zeigen sich die Schulleitungen beider Gymnasien kooperativ. „Die Bereitschaft der Schulen, diesen Mehraufwand mitzutragen, verdient hohen Respekt“, so der Landrat. In einem gemeinsamen Elternbrief betonen alle Beteiligten – Schulaufsicht, Landkreis und Schulen – dass die Entscheidung nicht leichtgefallen sei, aber notwendig war, um dem tatsächlichen Bedarf gerecht zu werden.

Option für späteren Einstieg bleibt

Auch wenn der Aufbau nun erst 2028/29 beginnt, soll es für interessierte Familien weiterhin die Möglichkeit geben, zu einem späteren Zeitpunkt ans neue Gymnasium zu wechseln. Im Gespräch ist beispielsweise die Einrichtung einer Oberstufe gleich zu Beginn des Regelbetriebs – eine Entscheidung, die allerdings erst zu gegebener Zeit getroffen wird.

Wichtig zu wissen: Der eigentliche Start der neuen Schule wurde nicht verschoben – er ist weiterhin für das Jahr 2031 geplant.



www.gymnasium-cadolzburg.de



NEUES LEADER PROJEKT:

Waldkindergarten „Wilde Möhre“



Landrat Bernd Obst und Bürgermeister Rainer Gegner mit einigen Marktgemeinderäten in einem Außenplatz des Waldkindergartens

Mit einer Feier ist der neue Waldkindergarten „Wilde Möhre“ in Buttendorf offiziell eröffnet worden. Zahlreiche geladene Gäste, darunter Vertreterinnen und Vertreter aus Politik, Verwaltung, Pädagogik und Elternschaft, würdigten das Engagement der Initiatorinnen und Initiatoren sowie den innovativen Charakter. Unterstützt wurde das Projekt von LEADER.

Die Idee für den Kindergarten entstand 2021 aus einer Elterninitiative, die auf den Mangel an Betreuungsplätzen und den Wunsch nach naturnaher Pädagogik reagierte. 2022 wurde der Verein Waldkindergarten Wilde Möhre e.V. gegründet – er zählt mittlerweile rund 40 Mitglieder. Mit viel ehrenamtlichem Engagement und Unterstützung aus der Region wurde das Projekt realisiert.

Bindung zur Natur

Im Fokus steht das tägliche Lernen draußen im Wald, das die Kinder nicht nur körperlich fördert, sondern auch ein tiefes ökologisches Bewusstsein und eine emotionale Bindung zur Natur entstehen lässt. Ein beheizbarer Bauwagen mit Solarstrom bietet Rückzugsmöglichkeiten bei schlechtem Wetter. Das Spielzeug besteht größtenteils aus Naturfundstücken oder Second-Hand-Materialien und unterstreicht damit den Nachhaltigkeitsgedanken.

Waldkindergarten als besonderer Ort

Mit dem Waldkindergarten „Wilde Möhre“ ist

im Landkreis ein Ort entstanden, der das spielerische Lernen mit der Natur verbindet, Kinder zu selbstbewussten und verantwortungsvollen Persönlichkeiten ermutigt und neue Impulse für die pädagogische Landschaft setzt.

„Vorbildfunktion des Projekts“

Nach der Begrüßung durch Carmen Fetzer, 1. Vorsitzende des Vereins Waldkindergarten Wilde Möhre e.V., sprachen der Erste Bürgermeister Rainer Gegner sowie Landrat Bernd Obst, 1. Vorsitzender der LAG LEADER Region Landkreis Fürth e.V., ihre Grußworte. Der Landrat betonte die Vorbildfunktion des

Projekts: „Die Wilde Möhre ist mehr als nur ein Kindergarten – sie ist ein Ort der Begegnung mit der Natur, der Selbstentfaltung und der Nachhaltigkeit. Wir sind stolz, dieses ganz besondere Angebot im Landkreis Fürth mit LEADER unterstützen zu dürfen.“

Ausbau wohnortnaher Betreuung

Die Umsetzung wurde im Rahmen der LEADER-Förderung mit bis zu 32.570 Euro unterstützt, um wohnortnahe Betreuungsangebote auszubauen, die Vielfalt im Bildungsbereich zu stärken und nachhaltige Bildungskonzepte zu fördern. Die Einrichtung ist besonders geeignet für Kinder mit erhöhtem Bewegungsdrang oder besonderem Unterstützungsbedarf.

Das Projekt erfüllt zentrale Entwicklungsziele der Lokalen Entwicklungsstrategie (LES), wie die Sicherung der Daseinsvorsorge, die Stärkung von Zusammenhalt und Teilhabe sowie den Klima- und Umweltschutz, wie Bernd Obst betonte.

Baum als Erinnerung

Im Anschluss an die offiziellen Worte pflanzte der Landrat symbolisch einen Baum. Bei einem Spaziergang lernten die Gäste anschließend den nahegelegenen Waldplatz des Kindergartens kennen, an dem die Kinder einen Großteil des Tages verbringen werden. Für die jungen Besucherinnen und Besucher war mit einem liebevoll gestalteten Spiel- und Beschäftigungsangebot bestens gesorgt.



KINDERFEUERWEHRTAG IN LANGENZENN:

Kleine Helden ganz groß



175 Kinder hatten sehr viel Spaß beim Kinderfeuerwehrtag in Langenzenn

Bunte Feuerwehrhelme, aufgeregtes Stimmungsgewirr und jede Menge Teamgeist prägten das Bild beim vierten Kinderfeuerwehrtag des Landkreises Fürth.

Was vor wenigen Jahren als zartes Pflänzchen begann, hat sich zu einer festen Größe im Kalender der Nachwuchsretter entwickelt. Rund 175 Kinder aus insgesamt 17 Kinderfeuerwehren des Landkreises kamen zusammen, um gemeinsam auf einem Parcours durch Langenzenn ihr Können zu zeigen – ganz ohne Wettbewerbsdruck, aber mit umso mehr Begeisterung.

Konzept kommt an

Die Zahlen sprechen für sich: Mit 18 aktiven

Kinderfeuerwehren im Landkreis hat sich das Angebot für die Jüngsten rasant entwickelt. Neben den 175 Kindern begleiteten 42 engagierte Betreuer die Gruppen. 15 Jugendliche der Jugendfeuerwehr halfen beim Aufbau und der Betreuung der insgesamt 16 Stationen. „Dass wir mit einer reinen Tagesveranstaltung inzwischen auf Teilnehmerzahlen wie bei einem Jugendzeltlager kommen, zeigt, wie gut das Konzept angenommen wird“, betonte Landrat Bernd Obst.

Strahlende Gesichter

Die Stadt Langenzenn zeigte sich als engagierter Gastgeber. Die Kinder erwartete ein abwechslungsreicher Parcours mit Aufgaben wie Boote ziehen, einem Löschaufbau, Erste-Hilfe-

Übungen, Lauf-Memory und vielen weiteren Geschicklichkeits- und Teamstationen. Ganz bewusst wurde auf einen Wettbewerbscharakter verzichtet. „Jedes Kind ist heute ein Gewinner – das zeigen nicht nur die Medaillen, sondern vor allem die strahlenden Gesichter“, so Bernd Obst weiter.

Starke Gemeinschaft, starke Zukunft

Mit dabei waren Kinderfeuerwehren aus nahezu allen Ecken des Landkreises: Von Egersdorf-Wachendorf bis Rehdorf, von Burggrafenhof bis Weiherbuch. Einzig Obermichelbach fehlte diesmal. Die Veranstaltung macht deutlich, wie wichtig frühe Förderung im Ehrenamt ist – nicht nur für die Feuerwehren selbst, sondern auch für das gesellschaftliche Miteinander. ■



Fotos: Thomas Klein



Erst gab es viele Spiele, dann überreichten Landrat Bernd Obst und 2. Bürgermeister Christian Ell die Auszeichnungen

WIEDER „ON TOUR“:

Spielmobil „RATZEFATZ“ 2025

Wenn Kinderlachen zu hören ist und bunte Basteltische zum Mitmachen einladen, ist das Spielmobil „RATZEFATZ“ nicht weit.

Auch in der Saison 2025 macht das mobile Abenteuerangebot wieder Station in zahlreichen Gemeinden des Landkreises Fürth – und bringt dabei nicht nur Spielsachen, Trommeln oder Bücher mit, sondern jede Menge Fantasie. Vom verrückten

Hutmacher bis zur Piratencrew: Jede Station bietet ein eigenes Thema, das zum Entdecken, Ausprobieren und Staunen einlädt.

Ob auf dem Bolzplatz, hinter dem Feuerwehrhaus oder auf einer Wiese mitten im Ort – das Spielmobil verwandelt gewöhnliche Orte in kreative Erlebniswelten. Und selbst bei Regen muss niemand traurig sein: Viele Aktionen können kurzerhand in nahegelegene Räume verlegt werden.



Spielort	Spielzeit	Spielthema
Ammerndorf Neu!! TSV Sportgelände TSV-Sportheim	Montag, 16. bis Mittwoch, 18.6. 14-17.30 Uhr	Bauen, Sägen, Hämmern, Schmieden – Handwerk wird hier groß geschrieben!
Tuchenbach Spielstraße Ecke Nussgraben/ Hasenstraße Fällt's aus!	Donnerstag, 26. und Freitag, 27.6. 14.30-18 Uhr	Der verrückte Hutmacher und das tapfere Schneiderlein im Modeatelier
Seukendorf Neu! Hinter dem Bürgerhaus Im Saal des Bürgerhauses	Montag, 30.6. bis Donnerstag, 3.7. 14.30-18 Uhr	Fühlen, Riechen, Schmecken – Sinne entdecken
Mehrgenerationenspielplatz Gartenstraße Gymnastikraum der Sporthalle/Mittelschule	Dienstag, 8. bis Donnerstag, 10.7. 14.30-18 Uhr	Fühlen, Riechen, Schmecken – Sinne entdecken
Schwaighausen Hinter dem Feuerwehrhaus Im Feuerwehrhaus	Donnerstag, 17. und Freitag, 18.7. 14.30-18 Uhr	Trommeln, Regenmacher, Ratschen – Musik liegt in der Luft
Langenzenn Bolzplatz Sanktustorstraße Jugendzentrum „Alte Post“	Montag, 21.7. bis Donnerstag, 24.7. 14.30-18 Uhr	Pippi Langstrumpf, Harry Potter, Ronja Räubertochter ... Geschichten aus der Bücherkiste
Egersdorf Schulhof hinter der Rangauschule In der Rangauschule	Montag, 28.7. bis Donnerstag, 31.7. 14.30-18 Uhr	Pippi Langstrumpf, Harry Potter, Ronja Räubertochter ... Geschichten aus der Bücherkiste
Obermichelbach Wiese hinter der Bürgerhalle In der Bürgerhalle	Montag, 4. bis Donnerstag, 7.8. 14-17.30 Uhr	Auf hoher See – Piraten! Ahoi!
Oberasbach Spielplatz am Regenbogen Jugendhaus OASIS	Montag, 11. bis Donnerstag, 14.8. 14-17.30 Uhr	Auf hoher See – Piraten! Ahoi!
Stein Platz vor dem Jugendhaus Im Jugendhaus	Montag, 18. bis Donnerstag, 21.8. 14-17.30 Uhr	Auf hoher See – Piraten! Ahoi!
Buchswabach Bolzplatz am Schützenheim Saal im Schützenheim	Montag, 25. und Dienstag, 26.8. 14-17.30 Uhr	Teebeutelweitwurf, Dreibeinlauf, Gummihopse – Sport frei!
Vincenzenbronn Spielplatz/Wiese am Bürgerhaus Im Bürgerhaus	Mittwoch, 27. und Donnerstag, 28.8. 14-17.30 Uhr	Teebeutelweitwurf, Dreibeinlauf, Gummihopse – Sport frei!
Puschendorf Freifläche an der Eichwaldhalle In der Eichwaldhalle	Montag, 1. bis Donnerstag, 4.9. 14-17.30 Uhr	Hoch über den Wolken – in den Tiefen des Weltalls
Wilhermsdorf Wiese am Hallenfreibad Fällt's aus!	Montag, 2. bis Donnerstag, 5.9. 14-17.30 Uhr	Hoch über den Wolken – in den Tiefen des Weltalls

AKTION FÜR DIE GANZE FAMILIE:

Familienspiel feiert 40. Geburtstag



Viel Spaß gibts beim Familienspiel

Das Geburtstagskind wird 40 Jahre alt: Fast schon eine Tradition ist das Familienspiel, zu dem der Landkreis Fürth gemeinsam mit der Sparkasse Fürth einlädt. Heuer findet es am Sonntag, den 6.7., am Sportgelände des ASV Zirndorf an der Schwabacher Straße statt.

Auf Groß und Klein wartet neben schönen Radltouren und spannendem Rätselspaß ein vielfältiges Programm. „Das Familienspiel hat auch nach vier Jahrzehnten nichts an seiner Attraktivität verloren und hat sich in all den Jahren von einer reinen Radltour mit etwas Rahmenprogramm zu einer Veranstaltung für die ganze Familie weiter entwickelt“, so Landrat Bernd Obst.

Engagierte Vereine

Während zu Beginn der Aktion vor allem gewerbliche Anbieter bei Catering und Programm im Fokus standen, traten in den letzten Jahren immer mehr Vereine als Ausrichter und Gestalter des Programms in den Vordergrund. „Eine gute Möglichkeit, um seinen Verein zu präsentieren und obendrein noch etwas Geld in die Vereinskasse zu spülen“, so Bernd Obst.

Auf Entdeckungstour im Landkreis

In diesem Jahr gibt es eine Tour rund um Zirndorf für große und kleine Radlerinnen und Radler. Auf zwei unterschiedlich langen Strecken gilt es, knifflige Bildrätsel zu lösen, um danach mit dem richtigen Lösungssatz an einer Verlosung teilzunehmen.



Auf gehts zur Radeltour

Start ist zwischen 9.30 und 13 Uhr in Zirndorf.

Wichtiger Hinweis: Vor dem Start bietet die Verkehrspolizei einen kostenlosen Fahrradcheck an.

Spaß für Groß und Klein

Nach der Tour wartet auf dem ASV-Gelände ein vielseitiges Programm. Alle, die beim Radeln dabei waren, tanken erstmal Kraft mit einem Getränk – natürlich kostenlos. Für Kinder gibt es viel Action: Die Tischtennisabteilung und die Fußballjugend lassen sich viel einfallen. Auch das Spielmobil ist mit vielen Mitmachaktionen vor Ort, ebenso der Kreisjugendring mit dem beliebten Brettspielfieber und der Hüpfburg. Gegrillt wird vom ASV, der auch für Kaffee und leckeren Kuchen sorgt.

Siegerehrung

Um 16 Uhr findet die große Siegerehrung mit Landrat Bernd Obst und Sparkassen-Vorstand Kai Tusak statt. Je zehn Preise für Erwachsene und Kinder werden verlost – dabei sein lohnt sich also auf alle Fälle.

Hinweis: Für alle, die nicht mit dem Rad oder dem ÖPNV anreisen, stehen die Parkplätze am Landratsamt (Im Pinderpark 2) zur Verfügung. Von da aus ist es nur eine kurze Strecke zum Veranstaltungsgelände.

Fotos: Landratsamt Fürth

SENIOREN

VERANSTALTUNG „WOHNEN IM ALTER“:

Zukunftsfähige Quartierskonzepte



Foto: Thomas Klein

Im Sitzungssaal in Fürth ging es um das Thema Wohnen im Alter

Im Sitzungssaal des Landratsamtes in Fürth fand eine Motivationsveranstaltung zum Thema „Wohnen im Alter“ statt. Ziel war es, das Modell einer seniorengerechten Quartiersentwicklung im Landkreis weiter bekannt zu machen und Weichen für eine altersgerechte Infrastruktur vor Ort zu stellen.

Die Veranstaltung wurde durch die Seniorenbeauftragte des Landkreises Fürth in Zusammenarbeit mit der Koordinations-

stelle „Wohnen im Alter“ organisiert. Eine Förderung stammt vom Bayerischen Ministerium für Familie, Arbeit und Soziales (StMAS). Teilnehmerinnen und Teilnehmer waren Bürgermeister, Seniorenbeauftragte sowie weitere Akteure aus der Seniorenarbeit des Landkreises, die gemeinsam Strategien und Unterstützungsmöglichkeiten erörterten.

Unterstützung für Kommunen

Im Mittelpunkt standen Grundlagen der Quartiersentwicklung, Unterstützung durch Koordi-

nationsstellen und Fördermöglichkeiten durch das StMAS. Ein besonderer Programmpunkt war die Vorstellung des Quartiersmanagements Oberasbach durch Renate Schwarz, die Einblicke in die Umsetzung eines erfolgreichen Modells gab.

Vertrautes Umfeld für ältere Menschen

„Die Strukturen vor Ort müssen seniorengerecht sein, so dass ältere Menschen so lange wie möglich in ihrem vertrauten Umfeld wohnen können.“ so Landrat Bernd Obst. Er fügt hinzu: „Seniorengerechte Quartierskonzepte sind dabei ein gutes Instrument, um in den Kommunen eine zukunftsfähige und wohnortnahe Infrastruktur aufzubauen, die an die Bedürfnisse älterer Menschen angepasst ist und damit allen Generationen zugutekommt.“ Der Landkreis setzt damit ein klares Zeichen für eine inklusive und generationenübergreifende Gemeinschaft, in der alle Menschen voneinander profitieren.

KONTAKT

Landratsamt Fürth
**Koordinationsstelle für
Seniorenangelegenheiten**
Tanja Maier
Telefon: 0911 9773-1226
E-Mail: t-maier@lra-fue.bayern.de

BAUEN oder KAUFEN FÖRDERMÖGLICHKEITEN:

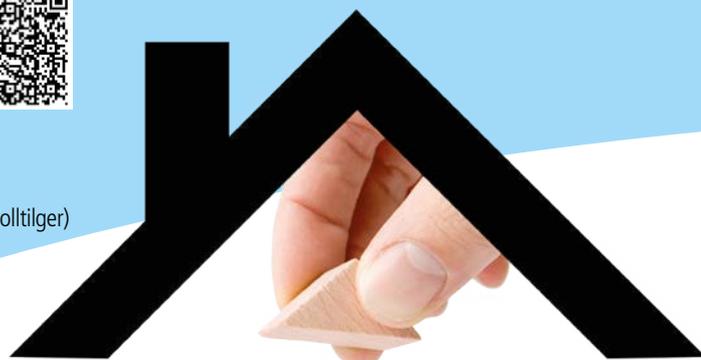
Zinsverbilligungsprogramm über
die Bayer. Landesbodenkreditanstalt:

Neubau oder Bestand:

Zins 2,35 % fest auf 10 Jahre, 2 % Tilgung
2,45 % fest auf 15 Jahre, 2 % Tilgung
3,75 % fest auf 30 Jahre, 1,92 % Tilgung (Volltilger)



Mehr Infos und Online-Antrag:
www.bayernlabo.de



WOHNRAUMFÖRDERUNG



WIR HELFEN MIT
ZU IHREM EIGENHEIM

Landratsamt Fürth

Sachgebiet Wohnungswesen

Tel.: 0911/9773-1529
Tel.: 0911/9773-1530
Tel.: 0911/9773-1531
wohnungswesen@lra-fue.bayern.de

GEMEINSAM FEIERN:

Kärwatermine 2025



fränkischem Essen und vor allem viel guter Stimmung.

Lebendiges Miteinander

Nicht fehlen darf natürlich der Kärwa-Baum: Das Aufstellen wird begleitet von einer feierlichen Zeremonie. Der Baum – meist geschmückt mit Kranz und Bändern – symbolisiert Stolz, Gemeinschaftssinn und das lebendige Brauchtum des Ortes. Er wird meist von den Kärwaburschen und -madla bewacht und zeigt: Jetzt ist Kärwa, die Zeit, in der Tradition und Miteinander gefeiert werden.

Termine in der Übersicht

Hier eine Übersicht für den Landkreis Fürth. Alle Angaben ohne Gewähr, Änderungen sind möglich.

Weitere aktuelle Veranstaltungen zeigt der Online-Veranstaltungskalender:

Endlich ist es wieder soweit: Wir sind mittendrin in der Kärwa-Saison. Die Kärwas im Landkreis haben eine lange Tradition, die auch heute noch liebe-

voll gepflegt wird. Aus der ehemaligen Weihe der Kirche entwickelte sich über Jahrhunderte ein Fest für die ganze Gemeinde – mit Fahrgeschäften, Musik,



www.veranstaltungen-landkreis-fuerth.de/

Siegelsdorf	2.5.-4.5.
Tuchenbach	29.5.-1.6.
Unterschlaersbach	30.5.-2.6.
Wilhermsdorf	6.6.-10.6.
Wachendorf	13.6.-16.6.
Langenzenn	13.6.-17.6.
Kirchfembach	20.6.-23.6.
Cadolzburg	20.6.-23.6.
Bertelsdorf & Eckershof	21.6.-22.6.
Steinbach	27.6.-29.6.
Ammerndorf	27.6.-30.6.
Ober-/Unterweihersb., Gutzberg u. a.	4.7.-7.7.
Egersdorf	4.7.-7.7.
Heinersdorf	4.7.-6.7.
Obermichelbach	4.7.-7.7.
Retzelfembach	11.7.-14.7.
Roßendorf	11.7.-13.7.
Wintersdorf	11.7.-14.7.

Oberreichenbach	11.7.-14.7.
Oberasbach	11.7.-14.7.
Defersdorf	18.7.-21.7.
Altenberg	18.7.-22.7.
Zautendorf	18.7.-21.7.
Unterasbach	25.7.-28.7.
Großweismannsdorf	25.7.-27.7.
Buttendorf	25.7.-28.7.
Weinzierlein	1.8.-4.8.
Buchschwabach	1.8.-3.8.
Rütteldorf	1.8.-3.8.
Meiersberg	8.8.-11.8.
Vincenzenbronn	8.8.-10.8.
Roßtal	8.8.-11.8.
Burggrafenhof	9.8.-10.8.
Veitsbronn	15.8.-18.8.
Raitersaich	15.8.-17.8.
Seckendorf	22.8.-25.8.
Zirndorf	22.8.-26.8.

Stinzendorf	22.8.-24.8.
Fernabrünst	29.8.-1.9.
Rehdorf	29.8.-1.9.
Stein	29.8.-1.9.
Kirchfarnbach	29.8.-1.9.
Keidenzell	5.9.-8.9.
Weitersdorf	5.9.-8.9.
Weierhof	5.9.-8.9.
Altkatterbach	12.9.-15.9.
Puschendorf	12.9.-15.9.
Großhabersdorf	12.9.-15.9.
Laubendorf	19.9.-22.9.
Deutenbach	19.9.-22.9.
Seukendorf	19.9.-22.9.
Schwaighausen	26.9.-29.9.
Deberndorf	10.10.-13.10.
Horbach	16.10.-19.10.



21./22. Juni 2025
metropolmarathon.de

Vom Start bis ans Ziel.

Wir bewegen die Region!

Die Sparkasse begleitet dich nicht nur in finanziellen Fragen vom Start bis ans Ziel. Als einer der größten Sportförderer ermöglichen wir den Metropolmarathon und viele beliebte Sportevents in der Region.



Sparkasse
Fürth

Mehr Sicherheit für Ihr Zuhause

Machen Sie es Einbrechern nicht so leicht.



Wohnen Sie sicherer mit unseren geprüften Fenstern.
Handeln Sie jetzt!



Tel. 09101 90 17 10
Mühlsteig 26, 90579 Langenzenn

www.schramm-fenster.de/einbruchschutz



Anzeigenannahme:
Tel. 976 40 79-55
oder E-Mail an: lkm@herbstkind-wa.de

MÜLLER



MEISTERBETRIEB SEIT 1971.

■ Werkstatt ■ Ausstellung ■ Büro

- Wir bieten Ihnen fachgerechte Kundenberatung.
- Reichhaltiges Lager an über 300 Fertigsteinen.
- Große Auswahl an Bronzeskulpturen, Schalen, Laternen und Vasen.
- Unser Service: Instandsetzung von Grabanlagen und Nachbeschriftung.

90765 Fürth • Friedenstr. 20
Tel.: 0911-7906690 • Fax: 0911-7905384

90522 Unterasbach • Jasminstr. 1 (am Friedhof)
Tel.: 0911-697343 • Fax: 0911-6996478

HACKER

Büromöbel

Drehstuhl für
Home-Office + Büro



AKTIONSPREIS 319 EURO

Am Farrnbach 6 • 90556 Cadolzburg
Tel.: 09103 / 82 35 • Fax 09103 / 5231
info@hacker-bueromoebel.de
www.hacker-bueromoebel.de

20 Jahre Immobilienerfahrung

Wenn Sie **besonderen Wert auf die Auswahl Ihrer Mieter** legen...

IMMOBILIEN - STREITMATTER.de

m.streitmatter@immobilien-streitmatter.de
Tel.: 0911 999 34 841 | Mobil: 0171 120 2987

Marlene Streitmatter
Dresdener Str. 24 a
90522 Oberasbach

- ▲ Vermietung
- ▲ Beratung
- ▲ Verkauf

- ▲ persönlich
- ▲ professionell
- ▲ diskret

DER DACHS BACHER

Angelbedarf/Lebendköder · Aluprofile
An- und Verkauf von **Jagd- und Sportwaffen**
Batterien · **Eisenteile** · Farben, Gartenbedarf
Künstlerfarben/Basteln, Schrauben
Abgabe von Waffen und Munition nur gegen EWB



K-D Handels- und Pfandhaus GmbH · Industriestraße 15
90599 Dietenhofen · 0 98 24 / 9 11 66 · www.alu-spezi.de
Verkauf: Di. 9-16 Uhr · Do. 9-18 Uhr · Fr. 9-16 Uhr · Sa 9-12 Uhr

Neue
Öffnungs-
zeiten!

LEADER-FÖRDEROFFENSIVE – JETZT BEWERBEN:

Über 950.000 Euro für regionale Ideen



Fotos: Landratsamt Fürth



Aktuelle Beispiele für realisierte Projekte

Mit einem Projektauftrag startet die Lokale Aktionsgruppe (LAG) in eine neue Förderrunde im Rahmen des EU-Programms LEADER – Anträge können noch bis zum 1.7.2025 eingereicht werden.

Gesucht werden kreative Ideen, die nicht nur das Leben in der Region verbessern, sondern aktiv zum Klima- und Umweltschutz beitragen, die regionale Wertschöpfung stärken, einen Beitrag zur Daseinsvorsorge im Landkreis leisten oder den sozialen Zusammenhalt fördern. Ob einzelne Bürgerinnen und Bürger, Vereine, Initiativen, Unternehmen oder Kommunen – alle sind eingeladen, Ideen einzubringen und ihr Projekt anzumelden.

Großer Fördertopf, klare Ziele

Bis 2027 stehen insgesamt rund 1,7 Millionen Euro an Fördermitteln zur Verfügung. Rund 950.000 Euro davon stehen noch für neue Projekte bereit. Gefördert werden Projekte die den Entwicklungszielen der Lokalen Entwicklungsstrategie entsprechen. Der Finanzrahmen der Förderungen liegt zwischen 7.000 und 250.000 Euro, bei einer Förderquote von 50 % für gemeinwohlorientierte und 30 % für gewinnorientierte Projekte (bezogen auf die förderfähigen Nettogesamtkosten).

Landrat Bernd Obst betont die Bedeutung des Programms: „LEADER ist eines unserer

wichtigsten Instrumente für eine lebendige, zukunftsfähige Entwicklung unserer Heimat. Es geht darum, dass gute Ideen nicht an der Finanzierung scheitern.“

Wie funktioniert's?

Wie viele Förderprogramme brauchen Projektträger auch bei LEADER einen langen Atem. Das LAG-Management berät dabei gerne – vom Projektantrag bis zum Auszahlungsbescheid. So sieht der Ablauf aus:

- Besprechung der konkreten Idee mit dem LAG-Management
- Erstellen einer Projektbeschreibung, die spätestens bis zum 1.7.2025 eingereicht werden muss
- Prüfung durch das LAG-Management, danach Bewertung des Antrags bei der Steuerkreissitzung am 15.7.2025
- Nach positiver Entscheidung: LEADER-Förderantrag beim Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) einreichen (online)
- Nach Erhalt des Bewilligungsbescheids: Start der Projektarbeiten
- Nach Projektabschluss und Zahlungsantrag: Auszahlung der Fördermittel

Landrat Bernd Obst bringt es auf den Punkt: „Wir brauchen genau diese kreativen Impulse aus der Bevölkerung, um unsere Region weiter

voranzubringen. LEADER ist gelebte Regionalpolitik mit und für die Menschen im Landkreis.“

Neun Kleinprojekte bewilligt

Am 19.5. trat der LEADER-Steuerkreis erstmals in diesem Jahr zusammen. Im Fokus standen dabei elf eingereichte Anträge für den Kleinprojektfonds „Unterstützung Bürgerengagement“. Neun davon konnten vorgestellt und genehmigt werden. Die Themen reichten von Infrastrukturmaßnahmen über ein inklusives Angebot bis hin zu neuen Ideen für das Ehrenamt.

Im Anschluss an die Sitzung präsentierte der Vereinsvorstand der Mitgliederversammlung den Jahresbericht 2024. Ein besonderer Dank gilt der Hans-Sachs-Spielgruppe für die Organisation im großen Kinosaal des Kulturhofs Langenzenn – ein Saal, der selbst durch LEADER-Fördermittel unterstützt wurde.

KONTAKT

Landratsamt Fürth
LAG-Management
Lars Czuma-Schmidt
0911 9773-1030
leader@lra-fue.bayern.de

Wichtige Links:

Antragstellung

Projektbeschreibung



OUTDOOR, STADT UND GENUSS:

Sieben neue VGN-Freizeit-Tipps



Fotos: VGN | A. Gaspar-Klein

Hesselbergbahn im Romantischen Franken. Das Auto? Bleibt zuhause.

Unser Tipp: Himmelschau und Höhlenblicke: Am Rande des Höhenglückssteigs

Diese rund fünfzehn Kilometer Wandertour führt an gleich zwei bekannten Klettersteigen – dem Norissteig und dem Höhenglückssteig – und zahlreichen Kletterfelsen vorbei durch die Vielfalt des Nürnberger und Amberg-Sulzbacher Lands von Etzelwang über das Hirschbach- ins Pegnitztal.

Die Tour startet am Bahnhof Etzelwang und endet in Hirschbach. Ab hier geht es bequem und umweltschonend mit dem Hirschbachtal-Express (VGN-Linie 446) zurück zu den Anschlüssen in den Verbundraum.

Panorama-Pfade, Klettersteig-Kultur und Naturpark-Erlebnisse. Daneben historische Stadtgeschichte zwischen moderner Kunst, Rosengarten-Romantik und Mittelalter-Flair.

Das bieten fünf neue Wandertouren und zwei neue Städtetrips in Wassertrüdingen, Amberg, im Fränkischen Seenland, in der Fränkischen Schweiz und entlang der

Weitere Informationen unter:



Beispiel-Verbindung ab Bhf. Siegeldorf:

10:40 – 12:03		Do., 22.05.
RE 10 → RE 32 → SEV		
Dauer: 1 Std. 23 Min.		
10:40	□	Siegeldorf
		RE 10 Nürnberg Hbf
		▲ Aufzug im U-Bahnhof Nürnberg Hauptbahnhof außer Betrieb mehr Hinweise ...
10:54	+	2 Stationen, 14 Minuten
11:05	□	Nürnberg Hbf
		RE 32 Lichtenfels
		▲ Aufzug im U-Bahnhof Nürnberg Hauptbahnhof außer Betrieb mehr Hinweise ...
11:20	+	1 Station, 15 Minuten
11:30	□	Hersbruck (r Pegnitz)
		SEV Neukirchen (b Sulzbach-Rosenberg)
		▲ Linie SEV: Bushalt ist nicht am Bahnhof mehr Hinweise ...
12:03	+	3 Stationen, 33 Minuten
	□	Etzelwang
ab 5.5.2025, bis 30.5.2025, montags - freitags, nicht 21.5.		

GESUNDER START IN DEN TAG:

Pendlerfrühstück für Radler

Der Landkreis Fürth setzt ein Zeichen für nachhaltige Mobilität und umweltfreundliches Pendeln: Landrat Bernd Obst und die Radverkehrsbeauftragte im Landkreis Naemi Kühnert verteilten an ausgewählten Radverkehrspunkten in Zirndorf, Oberasbach und Cadolzburg kleine, gesunde Frühstücksbeutel – eine willkommene Stärkung für alle, die mit dem Fahrrad zur Arbeit unterwegs waren.

Unter dem Motto „Radpendlerfrühstück to go“ möchte die Aktion auch heuer das Bewusstsein für das Fahrrad als nachhaltiges Verkehrsmittel stärken und Radlerinnen und Radler für ihr Engagement belohnen.

Kleine Stärkung

Die nachhaltigen Beutel mit Landkreis-Fahrradlogo enthalten unter anderem frisches Obst wie Apfel und Banane, einen Müsli- oder Nussriegel und ein Getränk.

„Mit dieser Aktion wollen wir Radler auf ihrem Weg mit einem Dankeschön unterstützen“, erklärt Landrat Bernd Obst während der Verteilung der Frühstücksbeutel. „Wir freuen uns, wenn möglichst viele Menschen teilnehmen und das Fahrrad als nachhaltige Alternative zum Auto entdecken.“



In Cadolzburg überreichte der Landrat zusammen mit den Kreisräten Jutta Egerer und Michael Bischoff das Pendlerfrühstück für Radfahrer

Aktion Stadtradeln

„Das Pendeln mit dem Rad ist eine schöne Gelegenheit, den Tag aktiv und gesund zu starten – und das ganz im Zeichen des Stadtradelns.“

so Naemi Kühnert, die mit dem „Pendlerfrühstück“ das Engagement für nachhaltige Mobilität des Landkreises betont.



Am Biberttal-Radweg verteilte Naemi Kühnert das Pendlerfrühstück

HIGHLIGHT IM GARTENKALENDER:

„Tag der offenen Gartentür“



Familie Dürschinger



Michaela und Stephan Knauer

Verborgene Oasen, grüne Rückzugsorte und naturnahe Kleinode: Der „Tag der offenen Gartentür“ lädt am Sonntag, 29.6.2025, wieder ein, private Gärten im Landkreis Fürth zu erkunden. Zwischen 10 und 17 Uhr geben engagierte Gartenbesitzer Einblicke in ihre liebevoll gepflegten Außenanlagen. Die Aktion findet in diesem Jahr zum 28. Mal statt und ist immer wieder ein Highlight im Gartenkalender.

Naturerlebnis und Austausch

Gärten sind mehr als reine Nutzflächen – sie sind Ruhepol, Treffpunkt, Spielraum und Lebensraum für Mensch und Tier. Der Aktionstag bietet Gelegenheit zum Flanieren, Fachsimpeln, Staunen und Entdecken. Besonders gefragt sind Gespräche über naturnahe Ge-

staltung, klimafitte Pflanzen und nachhaltige Gartenpraxis – Themen, die angesichts des Klimawandels aktueller denn je sind.

Mit Rücksicht unterwegs

Bitte bei den Besuchen beachten: Mehrere der teilnehmenden Anwesen verfügen nur über eingeschränkte oder gar keine Parkmöglichkeiten. Die Veranstalter bitten darum, Gehsteige, Rad- und Fußwege sowie private Zufahrten unbedingt freizuhalten. Wer kann, wird gebeten, mit dem Fahrrad zu kommen oder einen kurzen Fußweg in Kauf zu nehmen. Die offene Gartentür bietet sich auch als Ziel für eine gemeinsame Radtour mit Freunden oder Familie an.

Geöffnet haben:

- Familie Dürschinger, Obermichelbach-Rothenberg (Obermichelbacher Str. 3):

Ein Insekten- und blütenreicher Landgarten mit Hühnern und Laufenten. Im Nutzgarten wird mit dem Einsatz von EM (effektiven Mikroorganismen) und Bokashi gearbeitet, außerdem gibt es mehrere „Experimentierbäume“ zur Mehrsorten-Obstveredelung. Parken: Aufgrund von Bautätigkeiten stark eingeschränkt, bitte auf Nebenstraßen ausweichen.

• Michaela und Stephan Knauer, Obermichelbach (Weichselleite 11):

Wo die Wege nie zu Ende gehen: Der kleine (260 m²), ideenreiche Garten mit Brunnen, Brücke, Figuren, Amphoren, einer berankten Pergola und vielen Sitzgelegenheiten, lädt zu einer spannenden Entdeckungsrunde ein. Parken: Direkt an der Weichselleite möglich.

UNSER TIPP

JETZT SCHON VORMERKEN:

Der Hainberg feiert 30. Geburtstag

Vom Truppenübungsplatz zum Naturschutzgebiet: Es gibt viel zu erzählen über den Hainberg. Schafe als Rasenmäher, Wasser als Lebensraum für Kreuzkröte und Eisvogel sowie offene Sandflächen für seltene Überlebenskünstler sind nur ein paar Beispiele.

Bereits vor 30 Jahren wurde diese ganz besondere Landschaft zum Naturschutzgebiet erklärt. Ein guter Grund den Geburtstag mit einer kostenlosen Führung durch den Hainberg zu feiern.

Termin: 30.6.2025 ab 15 Uhr, Begrüßung mit anschließender Führung um 17 Uhr

Treffpunkt: Hainberg, Nähe Eingang Friedhof Unterbach

Geschichte und Geschichten gibt es dabei natürlich jede Menge. In der nächsten Ausgabe des Magazins informieren wir über weitere Details. ■



Fotos: Landratsamt Fürth

Tanja Plzak

• **Tanja Plzak, Oberasbach-Kreutles (Finkenweg 19):**

Kleiner, naturnaher Garten eines Reiheneckhauses: Anspruchsvolle Gestaltung mit klimatoleranten Pflanzen und vielen Wasser- und Steinelementen. Eine Oase für Wildbienen und Insekten.
 Parken: Keine Anfahrt in den Finkenweg möglich, bitte umliegende Straßen nutzen.



Familie Tenschert

• **Familie Tenschert, Stein-Oberbüchlein (Oberbüchlein 10):**

Ein Garten im Wandel der Jahrzehnte: Erste Teilnahme 2005, dann 2012 und nun 2025. Südhanggarten mit Teich, Rosen und Zierstauden.
 Parken: Vor Ort möglich, ausgeschildert.

Offizielle Eröffnung in Stein am 29.6.

Die feierliche Eröffnung findet um 10:30 Uhr im Garten der Familie Tenschert in Stein-Oberbüchlein statt. Mit dabei sind Landrat Bernd Obst und Steins Bürgermeister Kurt Krömer.

Organisiert wird die Veranstaltung von Kreisfachberater Lars Frenzke in Zusammenarbeit mit den Gartenbauvereinen der Region. Gedruckte Faltblätter mit allen Teilnehmern sind in den Landratsämtern Fürth und Zirndorf sowie bei den Gartenbauvereinen erhältlich. Eine digitale Version findet sich unter www.landkreis-fuerth.de oder www.gartenbauvereine-fuerth.de. Für Rückfragen oder eigene Teilnahme im kommenden Jahr steht Lars Frenzke unter Telefon 0911 9773-1616 zur Verfügung.



Foto: Ulrich Knapp

Wiedehopf



Blauling und Sandgrassnelke



Sandmagerrasen

Fotos: Landratsamt Fürth



#AMTLICH
WAS BEWEGEN!

VIelfalt, VerantWortung, VerÄnderung

Vier Stimmen aus dem Landratsamt Fürth

Sarah Dzaïy, Daniel Besold und Cornelia Dengler (v.l.n.r.)

Wie vielseitig die Aufgaben im Landratsamt Fürth sind, zeigt der Blick in vier völlig unterschiedliche Bereiche: Bauaufsicht, Gesundheitswesen, Jugendhilfe und Personalentwicklung.

In der aktuellen Ausgabe unserer Recruiting-Serie kommen vier Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu Wort, die Einblicke in ihren Berufsalltag geben – und erzählen, was sie antreibt, herausfordert und erfüllt.

Was gehört zu Ihrem Arbeitsalltag – und was macht Ihre Tätigkeit besonders?

Daniel Besold (Bauaufsichtsbehörde):

„Ich bin in der Bauverwaltung tätig und prüfe Bauanträge, erteile Genehmigungen und bearbeite Anfragen. Dazu gehört auch das bauaufsichtliche Einschreiten bei Verstößen. Besonders spannend finde ich, dass man konkret sieht, was durch die eigene Arbeit entsteht – von der Idee bis zum fertigen Gebäude.“

Cornelia Dengler (Gesundheitsamt):

„Ich bin für die Digitalisierung im Gesundheitsamt zuständig. Als Administratorin unserer Fachanwendungen unterstütze ich meine Kolleginnen und Kollegen bei technischen Fragen, kümmere mich um Inventar und Budgetverwaltung und arbeite eng mit anderen Ämtern zusammen. Die ständige Abwechslung und die Vielzahl an Themen machen meinen Arbeitsalltag besonders.“

Mike Schmidt (Jugendamt):

„Ich arbeite im Allgemeinen Sozialen Dienst. Zu meinen Aufgaben gehören unter anderem Beratung bei familiären Konflikten, Hilfeplanung, Kinderschutz und Begleitung von Verfahren vor dem Familiengericht. Besonders ist

die enorme Bandbreite: Kein Fall ist wie der andere, jeder verlangt Empathie, Fachwissen und Flexibilität.“

Sarah Dzaïy (Personalentwicklung):

„Ich betreue unter anderem externe Fortbildungen, kümmere mich um die Abrechnung von Dienstreisen und Fortbildungen und verwalte das Jobticket für unsere Mitarbeitenden. Besonders gefällt mir, dass ich zur positiven Arbeitsatmosphäre im Haus beitragen kann – durch Organisation von Team-Events und individuelle Förderung.“

Was motiviert Sie persönlich an Ihrer Arbeit im Landratsamt Fürth?

Daniel Besold: „Mich motiviert die enge Zusammenarbeit im Team aus Architekten, Technikern und Verwaltung. Außerdem bietet das Baurecht täglich neue Herausforderungen, bei denen ich mein Fachwissen einbringen kann.“

Cornelia Dengler: Für mich ist das Miteinander mit den Kolleginnen und Kollegen der größte Antrieb. Gemeinsames Planen und Umsetzen macht Spaß – und wenn sich die Arbeit gut mit dem Privatleben vereinbaren lässt, wie es bei uns durch Gleitzeit und mobiles Arbeiten möglich ist, bin ich doppelt motiviert.“

Mike Schmidt: „Kinder und Jugendliche sind unsere Zukunft. Ich schätze die Möglichkeit, direkt etwas für ihren Schutz und ihre Entwicklung zu tun. Zudem ist unser Team im Jugendamt einfach großartig – wir haben eine offene, unterstützende Kultur.“

Sarah Dzaïy: „Die moderne Arbeitsweise, die flachen Hierarchien und das respektvolle Miteinander sind große Pluspunkte. Ich arbeite gerne in einem Umfeld, das von Wertschätzung und Weiterentwicklung geprägt ist.“

Welche Herausforderungen erleben Sie in Ihrem Aufgabenbereich – und wie gehen Sie damit um?

Daniel Besold: „Herausfordernd ist der Spagat zwischen Bürgerwünschen und rechtlichen Vorgaben. Gerade bei Konflikten in der Nachbarschaft ist viel Fingerspitzengefühl gefragt. Ich setze auf klare Kommunikation und rechtliche Transparenz.“

Cornelia Dengler: „Die Koordination zwischen verschiedenen Sachgebieten ist oft herausfordernd – jede Stelle hat eigene Prioritäten. Ich begegne dem mit Geduld und Verständnis, um gemeinsam tragfähige Lösungen zu finden.“

Mike Schmidt: „Die emotionale Belastung, etwa bei Inobhutnahmen, ist hoch. Ich achte auf gute Psychohygiene und nutze Sport als Ausgleich. Besonders wichtig ist der Rückhalt durch unser Team – wir stehen füreinander ein.“

Sarah Dzaïy: „Es ist wichtig alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter fair zu behandeln, gerade bei der Genehmigung und Abrechnung von Dienstreisen. Genauigkeit ist hier das A und O.“

Warum ist Ihre Arbeit wichtig und macht Sinn?

Daniel Besold: „Wir gestalten den Landkreis mit – nachhaltig und rechtssicher. Durch sorgfältige Prüfung beugen wir Konflikten vor und tragen dazu bei, dass neue Bauvorhaben rechtssicher entstehen und somit Rechtsstreitigkeiten soweit möglich vermieden werden.“

Cornelia Dengler: „Digitalisierung heißt: bessere Services für Bürgerinnen und Bürger. Ich Sorge mit dafür, dass Anliegen schnell und datenschutzkonform bearbeitet werden können.“



Mike Schmidt

Fotos: Landratsamt Fürth

AUS DEM AMT

STRUKTURIERT UND BÜRGERNAH:

Die neue Website des Landkreises Fürth

Mike Schmidt: „Meine Arbeit hilft, den Schutz von Kindern und Jugendlichen zu sichern und gute Lebensbedingungen zu schaffen. Wir begleiten Familien durch schwere Zeiten – das ist nicht nur wichtig, sondern auch zutiefst erfüllend.“

Sarah Dzaiy: „Ich bin zwar nicht im direkten Kontakt mit Bürgerinnen und Bürgern, aber mein Beitrag hilft, ein wertschätzendes und motivierendes Arbeitsumfeld für alle Mitarbeitenden zu schaffen – und das wirkt sich letztlich auch auf die Qualität der Dienstleistungen aus.“

Vier Perspektiven, ein Ziel: Den Landkreis Fürth aktiv mitgestalten – kompetent, engagiert und menschlich.



Schnell einen Termin vereinbaren? Oder Öffnungszeiten checken? Die neue Webseite des Landratsamtes führt sofort zu den gesuchten Informationen:

Eine leistungsstarke Suchfunktion und eine übersichtliche Struktur verbessern ab sofort den Service.

Die wichtigsten Themen stehen im Mittelpunkt. Dank der konsequent umgesetzten

Mobile-First-Strategie sorgen Struktur und Design für Benutzerfreundlichkeit bei Tablets und Handys.

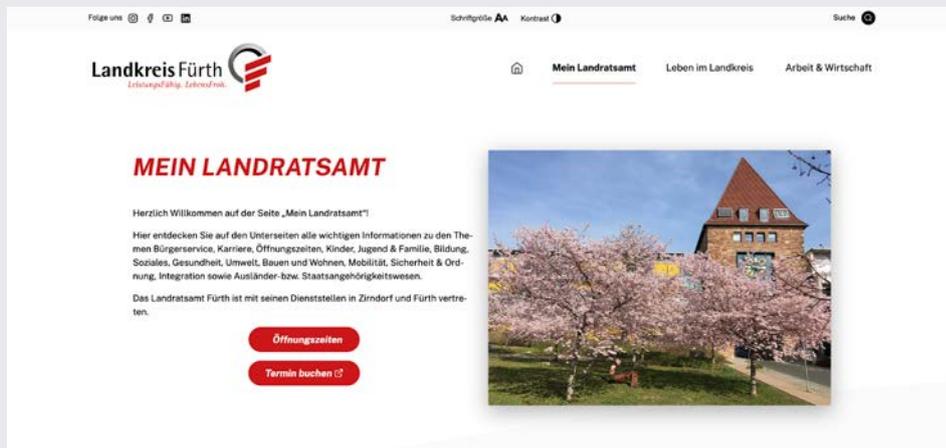
Weitere digitale Verbesserungen folgen
Die aktuelle Umstellung ist Grundlage für die Weiterentwicklung weiterer digitaler Services. In naher Zukunft sind weitere Tools und Funktionen geplant, die das Online-Angebot des Landkreises Fürth erweitern.

Neugierig geworden?

Mehr dazu auf der Karriereseite ...
www.landkreis-fuerth.de/mein-landratsamt/karriere



... oder in unserem Video auf YouTube:



www.landkreis-fuerth.de

Landratsamt Fürth
Personalabteilung
Lisa Feigl, Telefon: 0911 9773-1120
Florian Steiner, Telefon: 0911 9773-1123
E-Mail: bewerbung@lra-fue.bayern.de

INFO

FÖRDERGELDER FÜR NACHHALTIGKEIT:

Stiftung unterstützt Projekte in Bayern

Die vbw Stiftung Lebensgrundlagen Bayern ruft auch in diesem Jahr wieder gemeinnützige Initiativen und engagierte Bürgerinnen und Bürger dazu auf, sich für eine finanzielle Förderung ihrer Projekte zu bewerben. Ziel der Stiftung ist es, mit gezielter Unterstützung den Grundstein für eine lebenswerte und nachhaltige Zukunft in Bayern zu legen.

Die geförderten Projekte müssen sich entweder der sozialen oder der ökologischen Nachhaltigkeit widmen. Die Bandbreite möglicher Themen reicht dabei von Bildungs- und Integrationsprojekten über Umwelt- und Klimaschutzmaßnahmen bis hin

zu innovativen sozialen Lösungsansätzen. Entscheidend ist, dass die Vorhaben gemeinnützig sind und in Bayern umgesetzt werden.

Transparente Mittelverwendung gefordert

Voraussetzung für eine Förderung ist neben dem inhaltlichen Fokus auch die Einhaltung klarer Kriterien: Die Projekte dürfen keine wirtschaftlichen Interessen verfolgen, müssen transparent organisiert sein und dürfen nur von Privatpersonen oder nicht gewinnorientierten Organisationen getragen werden. Die beantragte Fördersumme muss mindestens 60 Prozent der Gesamtprojektkosten für ein Kalenderjahr ausmachen.

Bewerbungsschluss im August

Förderbeträge zwischen 10.000 und 250.000 Euro sind möglich. Interessierte können sich noch bis zum 20.5.2025 online über die Website der Stiftung bewerben: vbw-slb.de. Die Stiftung, die ihren Sitz in der Max-Joseph-Straße in München hat, möchte damit zukunftsfähiges Engagement im Freistaat sichtbar machen und gezielt stärken.

Kontakt und weitere Informationen

Fragen zur Antragstellung oder zu den Förderbedingungen beantwortet die Stiftung per E-Mail unter: slb@vbw-bayern.de. Eine detaillierte Checkliste hilft bei der Vorbereitung des Antrags.

KOSTENLOS FÜR UNTERNEHMEN:

Beratungstag zu Fördermitteln

Innovative Projekte brauchen eine gute Finanzierung. Das Amt für Wirtschaft und Stadtentwicklung der Stadt Fürth sowie die Regional- und Wirtschaftsförderung des Landkreises bieten gemeinsam mit

der LfA-Förderbank Bayern und den Wirtschaftskammern IHK und HWK erneut einen kostenlosen Fördermittel-Beratungstag für kleine und mittlere Unternehmen an.

Der nächste Termin findet am Dienstag, den 17.6.2025, ab 9 Uhr als Onlineveranstaltung statt. In rund einstündigen Einzelgesprächen erhalten Unternehmerinnen und Unternehmer vertrauliche Beratung

Landkreis Fürth
Leistungsfähig. LebensFroh.

Jetzt Zukunft gestalten!
Werden Sie Teil unseres
Innovations-Workshops

**„ERFOLGREICH INNOVIEREN
IM MITTELSTAND“**

Neue Perspektiven auf effizientes Innovieren,
am 25. Juni 2025 von 9-12 Uhr
im Werk Eins Makerspace Fürth

zu möglichen Förderprogrammen – sei es zur Unterstützung bei Investitionen, bei der Entwicklung neuer Produkte oder bei der energetischen Optimierung des Betriebs.

Starke Partner der Wirtschaft

Hinter dem Angebot stehen erfahrene Fach-

leute, die mit den Förderlandschaften von Bund und Land bestens vertraut sind. Gemeinsam mit der LfA-Förderbank Bayern wird eine breite Palette an Finanzierungsmöglichkeiten vorgestellt, passgenau auf die individuellen Vorhaben zugeschnitten.

Kostenlos, aber mit Anmeldung

Bitte bis Donnerstag, den 12.6.2025, telefonisch unter 0911 9741896 beim Amt für Wirtschaft und Stadtentwicklung anmelden. Auch außerhalb des offiziellen Beratungstags steht dort mit Frau Frühwald eine Ansprechpartnerin für Terminvereinbarungen zur Verfügung. ■

JETZT ERFOLGREICH EINSTEIGEN:

Künstliche Intelligenz im Arbeitsalltag

Wie können Unternehmen Künstliche Intelligenz sinnvoll einsetzen, um ihre Arbeitsprozesse effizienter zu gestalten? Genau darum geht es in einem kostenlosen Online-Impulsvortrag am 2.7.2025 um 10 Uhr – speziell für kleine und mittlere Unternehmen aus Bamberg und dem Landkreis Fürth.

Im Fokus steht der praktische Umgang mit „Prompting-Techniken“ am Beispiel von ChatGPT. Die Teilnehmenden erfahren, wie sich mit gezielten Eingaben nützliche Ergebnisse erzielen lassen – etwa bei der automa-

tisierten Texterstellung oder der KI-gestützten Bildgestaltung. Die Inhalte sind praxisnah, verständlich und direkt im Arbeitsalltag umsetzbar.

„Wissen macht Zukunft“

Der Vortrag ist Teil der Reihe „Wissen macht Zukunft“ des Zukunftszentrums Süd und wird in Kooperation mit der Regional- und Wirtschaftsförderung des Landkreises Fürth umgesetzt. Die Veranstaltung ist zugleich der Auftakt einer neuen gemeinsamen Initiative, die Unternehmen vor Ort auf ihrem Weg in die digitale Zukunft begleitet – mit praxisorien-

tierten Angeboten rund um moderne Technologien wie generative KI.

Jetzt anmelden und kostenlos dabei sein.

Technik verstehen und nutzen

Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist jedoch erforderlich. Den Zugangslink und weitere Infos gibt es hier: <https://tinyurl.com/ImpulsPrompting>.

Dieser Impulsvortrag bietet eine ideale Gelegenheit, erste Schritte in die Welt der generativen KI zu machen – für alle, die neue Technologien nicht nur verstehen, sondern aktiv nutzen wollen. ■

Die Welt verändert sich rasant – und wer morgen noch erfolgreich sein will, muss heute handeln! Sie sind Geschäftsführer:in, Produktmanager:in oder für Strategie bzw. Geschäftsfeldentwicklung in einem mittelständischen Unternehmen aus Stadt oder Landkreis Fürth verantwortlich? Dann ist dieser Workshop genau das Richtige für Sie! Am Mittwoch, den 25. Juni 2025 laden wir Sie herzlich ein zum Praxisworkshop „Erfolgreich Innovieren im Mittelstand“ – einem Vormittag voller neuer Impulse, praxisnaher Methoden und wertvoller Vernetzung mit dem Zollhof.

WAS SIE ERWARTET

Lernen Sie **Arbeitsweisen und Methoden** kennen, mit denen Sie schneller und effizienter neue Produkte oder Dienstleistungen entwickeln.

Verstehen Sie, welche **internen Voraussetzungen** Ihr Unternehmen braucht, um eine nachhaltige Innovationskultur zu fördern.

Entdecken Sie **konkrete Ansatzpunkte** für die Zusammenarbeit mit Startups – und wie Sie diese gezielt für Ihr Unternehmen nutzen können.

Nutzen Sie die Gelegenheit, gemeinsam mit anderen Entscheider:innen neue Perspektiven zu entdecken, frische Ideen mitzunehmen und den nächsten Schritt in Richtung Zukunft zu gehen.

Datum: Mittwoch, 25. Juni 2025 | 9-12 Uhr
Ort: Werk Eins Makerspace,
Schwabacher Straße 510-516, 90763 Fürth

Kostenfrei – aber mit begrenzten Plätzen!
Anmeldung bis 16.06.2025 über <https://t1p.de/nz2rp>



Seien Sie mutig. Werden Sie innovativ.
Machen Sie den Unterschied – für Ihr Unternehmen, Ihre Region und Ihre Zukunft.

In Kooperation mit:



**JETZT
BEWERBEN**

Ihr Stellenmarkt im Landkreis Fürth

ECK

INDUSTRIEVERTRETUNG
DISTRIBUTION
INGENIEURBÜRO

Wenn Sie Spaß an technischen Produkten und Beratung haben, kommunikativ sind und gerne im Team arbeiten, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

➤➤ **Technischer Vertrieb
Innendienst**
Teilzeit oder Vollzeit

➤➤ **Technischer Vertrieb
Außendienst**

ECK OHG
An der Steige 21
90614 Ammerndorf
09127 | 90050
bewerbung@eck-iv.de
www.eck-iv.de



DRAHT KRIPPNER
SEIT 1882 ZÄUNE • TORE • TÜREN

WIR SUCHEN DICH!

Ab sofort in Vollzeit
Projektleiter Zaunbau (m/w/d)
mit abgeschlossener Berufsausbildung
im Bereich Metallbau

Metallbauer/Schlosser (m/w/d)
mit Berufserfahrung
im Bereich Konstruktionstechnik

**Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung
und ein persönliches Kennenlernen.**

Bewerbungen bitte schriftlich oder gerne auch per Telefon an:

Draht Krippner GmbH
Mühlsteig 41-43 · 90579 Langenzenn · Tel. +49 9101 8285
info@draht-krippner.de



Diakonie
Fürth

**WIR BIETEN
BERUFLICHE PERSPEKTIVEN**

Wir suchen eine
**VERANTWORTLICHE
PFLEGEFACHKRAFT (M/W/D)
IN DER AMBULANTEN PFLEGE**
in Teilzeit (32 Wochenstunden), ab sofort
für unsere Diakoniestation Cadolzburg

Faire Bezahlung, gutes Arbeitsklima
und Wertschätzung für die geleistete
Arbeit sind bei uns inklusive.

Einfach bewerben auf:
www.diakonie-fuerth.de



RAUCH
Fliesen GmbH

**Wir suchen engagierte und
teamfähige Handwerker für den
abwechslungsreichen Einsatz
auf unseren Baustellen.**

**Fliesenleger, Maler, Stuckateur
oder Trockenbauer**

Sie arbeiten selbständig, zuverlässig und motiviert?
Dann zögern Sie nicht und nehmen Kontakt mit uns
auf! Wir bieten einen sicheren, unbefristeten Arbeits-
platz in einem tollen Team und freuen uns auf Ihre
Bewerbung!

Zum Wasserhaus 6 • 90556 Cadolzburg
Telefon: 09103 8373 • Fax: 09103 8339
E-Mail: info@rauch-fliesen.de
Internet: www.rauch-fliesen.de



kunstmann
SANITAR- & HEIZUNGSTECHNIK

BADSANIERUNG

Visuelle Badgestaltung

Alles aus
einer Hand!

Tel. 0911 31 76 75 • www.kunstmann-sanitaer.de
Austraße 74 • 90429 Nürnberg

SERIÖS - KOMPETENT - ZUVERLÄSSIG



Kunststofffenster • Haustüren
Isolierglas • Dachfenster
Glastüren • Glasduschkabinen
Glasplatten • Rollos
Reparaturen • Service

HANOLD
Meisterbetrieb

90513 Zirndorf
Tel. 0911/96 97 30 • Fax 0911/96 97 322
hanold@hanold.de • www.hanold.de



Inhaltsverzeichnis

051 Landkreis Fürth
Vollzug der Baugesetze

052 Landkreis Fürth
Übung der US-Streitkräfte

053 Sparkasse Fürth
Kraftloserklärung

051 Landkreis Fürth Vollzug der Baugesetze

442-6024-W-0461-2025-Schle
Nutzungsänderung einer Praxis in Wohnung

Vollzug der Baugesetze; Nachbarbeteiligung

Mit Bescheid vom 15.05.2025, Az.: 442-6024-W-0461-2025-Schle, erteilte das Landratsamt Fürth die Baugenehmigung zur/zum Nutzungsänderung einer Praxis in Wohnung auf dem Grundstück Fl.-Nr. 691/15 der Gemarkung Stein (Schillerstraße 74).

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann **innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage** erhoben werden bei dem

**Bayerischen Verwaltungsgericht
Ansbach
Hausanschrift: Promenade 24-28,
91522 Ansbach,**

schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz **zugelassenen**¹ Form.

Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung:

Die Anfechtungsklage eines Dritten gegen die bauaufsichtliche Zulassung eines Vorhabens hat keine aufschiebende Wirkung (§ 212 a Abs. 1 Baugesetzbuch –BauGB-). Die Anordnung der aufschiebenden Wirkung gemäß § 80 Abs. 5 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) kann nach Bekanntgabe der Genehmigung beantragt werden. Der Antrag ist bei dem o. g. Bayerischen Verwaltungsgericht in Ansbach, schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz

zugelassenen¹ Form zu stellen.

¹ Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen! Nähere Informationen zur elektronischen Einlegung von Rechtsbehelfen entnehmen Sie bitte der Internetpräsenz der Bayerischen Verwaltungsgerichtsbarkeit (www.vgh.bayern.de).

Kraft Bundesrechts wird in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten infolge der Klageerhebung eine Verfahrensgebühr fällig.

Der o. g. Baugenehmigungsbescheid wird hiermit an die Eigentümer der Nachbargrundstücke Fl.-Nr. 695/73 der Gemarkung Stein durch öffentliche Bekanntmachung gemäß Art. 66 Abs. 2 Satz 5 Bayer. Bauordnung (BayBO) zugestellt.

Die Zustellung gilt mit dem Erscheinungstermin des Amtsblattes des Landkreises Fürth als bewirkt (Art. 66 Abs. 2 Satz 6 BayBO).

Der Bescheid und die genehmigten Bauvorlagen können nach vorheriger Terminvereinbarung im Landratsamt Fürth, Im Pinderpark 2, 90513 Zirndorf eingesehen werden.

Informationen nach Art. 27 a BayVwVfG finden Sie unter www.landkreis-fuerth.de/oefentliche-bekanntmachungen.

Zirndorf, 15.05.2025

Wolf
Regierungsrat

052 Landkreis Fürth Übung der US-Streitkräfte

Übung der US-Streitkräfte im Juni 2025

Die Regierung von Mittelfranken teilt mit, dass die US-Streitkräfte folgende Übungen durchführen:

Zeitpunkt:	02.06. - 30.06.2025
Art der Übung:	Einsatzübung
Fahrzeuge	
Radfahrzeuge:	ja
Kettenfahrzeuge:	nein
Luftfahrzeuge	
Hubschrauber:	ja
Flugzeuge:	nein
Außenlandungen:	ja
Nachtübungen:	ja
Gebiet:	unter anderem der Landkreis Fürth (Langenzenn, Veitsbronn und Wilhermsdorf)

Ansprechpartner stehen bei der US-Army unter den Rufnummern 09641 / 70 58 70 780 oder 0152 / 09114369 bei Beschwerden über Fluglärm zur Verfügung.

Zirndorf, 19.05.2025
LANDRATSAMT FÜRTH

053 Landkreis Fürth Kraftloserklärung

Kraftloserklärung

Nach Durchführung des Aufgebotsverfahrens sind folgende zu Verlust gegangene Sparkassenbücher der Sparkasse Fürth für kraftlos erklärt.

**Sparkonto Nr. 3386608156
Sparkonto Nr. 4385800018
Sparkonto Nr. 3240031603
Sparkonto Nr. 3005159748**

Daher sind alle Ansprüche gegen die Sparkasse Fürth aus den zu Verlust gegangenen Sparkassenbüchern erloschen.

Sparkasse Fürth
Fürth, 14.05.2025

WIR SUCHEN DICH!

Wir sind für unsere rund 600 Mitarbeitenden ein familien- und lebensphasenbewusster Arbeitgeber im Herzen der Metropolregion Nürnberg. In unserem Landratsamt Fürth kannst auch Du Dich mit Deinem Potenzial und Deinen Ideen für den Landkreis einbringen, denn wir suchen zum 01.09.2026

AUSZUBILDENDE (w/m/d) IN VOLL- ODER TEILZEIT für den Beruf der/des **VERWALTUNGSFACHANGESTELLTEN** (Fachrichtung Kommunalverwaltung)

DABEI SEIN IST ALLES:

- Vielfältige Einsatzgebiete warten auf Dich: Vom Jugendamt, Umweltschutz oder Verkehrswesen bis zum Büro des Landrats
- Während Deiner dreijährigen Ausbildung wirst Du zum Profi bei der Bearbeitung von Bürgeranliegen und der Anwendung von Rechtsvorschriften
- Du besuchst außerdem auch die Berufsschule II in Fürth und die bayerische Verwaltungsschule

MÖCHTEST DU VERWALTUNG SPRECHEN? DANN BRAUCHST DU:

- einen mittleren Bildungsabschluss
- gutes Allgemeinwissen
- Einsatzbereitschaft
- Verantwortungsbewusstsein
- Freude am Umgang mit Menschen

WIR GEBEN (FAST) ALLES DAFÜR, DASS DU ZU UNS KOMMST:

Bezahlung ist bei uns nicht alles, wir bieten zusätzlich zu einer attraktiven Ausbildungsvergütung ab 1.218,26 Euro noch einen konjunkturunabhängigen, regionalen Ausbildungsplatz mit sehr großen Übernahmechancen. Gönn Dir außerdem ein familien- und lebensphasenbewusstes Arbeitsumfeld sowie ein breites Spektrum an Fort- und Weiterbildungsangeboten – und selbstverständlich auch die Chancengleichheit aller Geschlechter.

INTERESSIERT?

Damit es auch bei Dir bald amtlich wird, schick uns bitte Deine vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Voll- oder Teilzeitwunsch bis zum 05. September 2025 über unsere Homepage www.landkreis-fuerth.de/mein-landratsamt/karriere. Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Verfahrens nicht zurückgeschickt.

Schwerbehinderte Personen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

FRAGEN?

Angelika Seidel steht Dir gerne unter 09 11 / 97 73-11 06 zur Verfügung.



www.landkreis-fuerth.de



Landkreis Fürth
Leistungsfähig. LebensFroh.



SCHON GEWUSST?

Alle Ausgaben des Landkreismagazins gibt's auch im Online-Archiv:



www.landkreismagazin.de/das-landkreismagazin



2025 | 2024 | 2023 | 2022 | 2021 | 2020 | 2019

AMTLICH WAS BEWEGEN!

Suchen Sie nach einem sicheren Arbeitsplatz im Herzen der Metropolregion Nürnberg? Im Landratsamt Fürth gestalten etwa 600 Mitarbeitende aktiv die Zukunft von morgen: Sie stellen sich neuen Herausforderungen und bewältigen gleichzeitig die klassischen Aufgaben einer kommunalen Verwaltung. Wenn Sie etwas Sinnvolles tun, sozial agieren und Sicherheit erleben möchten, sind Sie bei uns genau richtig.

Sie fühlen sich angesprochen und möchten mehr über uns und unsere Stellenausschreibungen erfahren? Dann schauen Sie doch gerne auf unserer Homepage vorbei:



WIR SIND AKTUELL AUF DER SUCHE NACH:

- **Leitung für den Arbeitsbereich Wirtschaftliche Jugendhilfe (w/m/d)**
- **Sozialpädagogin / Sozialpädagogen bzw. Heilpädagogin / Heilpädagoge (w/m/d) zur Unterstützung der Stütz- und Förderklasse**



zertifizierter familienfreundlicher Arbeitgeber



flexible Arbeitszeitregelungen inkl. Teilzeit- und Jobsharing-Modelle



Mobiles Arbeiten



tarifliche Bezahlung nach den Entgeltgruppen des TVöD / Besoldungsgruppen BayBesG



tarifliche Sonderzahlungen



betriebliche Altersversorgung



30-Tage Urlaub inkl. Heiligabend + Silvester frei



Betriebliche Gesundheitsförderung inkl. Gesundheitstage



Umfangreiches Fort- und Weiterbildungsangebot



BikeLeasing



JobTicket



attraktive Mitarbeiterrabatte



außerdienstliche Events (u. a. Weihnachtsfeier + Grillfest)



zukunftsorientierte Arbeitsplätze in einem kollegialen, familienfreundlichen Umfeld

INTERESSIERT?

Dann schicken Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen über unsere Homepage

www.landkreis-fuerth.de/mein-landratsamt/karriere.

Ist für Sie derzeit nicht das passende Jobangebot dabei? Dann bewerben Sie sich einfach initiativ bei uns.

Gerne können Sie sich auch persönlich bei uns melden und mehr über den Landkreis als Arbeitgeber erfahren.

Frau Feigl und Herr Steiner stehen Ihnen gerne telefonisch unter 0911 / 9773 – 1120 und -1123 zur Verfügung.



Landkreis Fürth
Leistungsfähig. LebensFroh.



grün erleben Gartenwelt **Dauchenbeck**

30. + 31. MAI

GARTENZEIT

ENTDECKE UNSERE GROSSE AUSWAHL AN ROSEN, STAUDEN & GEHÖLZEN.

MEHR ZUM EVENT




STEIN Am Jakobsweg 15 . 0911/97722-500
FÜRTH Mainstr. 40 . 0911/97722-0
www.gartenwelt-dauchenbeck.de  

ÖFFNUNGSZEITEN
Märkte: Mo.–Sa. 9–18 Uhr
Cafés: Mo.–Sa. 9–17 Uhr



FABRIKVERKAUF
Matratzen • Lattenroste
Bettgestelle • Bettwaren

*Wir freuen uns darauf,
Sie in unseren neuen
Ausstellungsräumen
beraten zu dürfen.*




GERZ Matratzen GmbH
Gewerbegebiet V
Mühlsteig 53
90579 Langenzenn
☎ 0 91 01 - 90 95 90
www.gerz-matratzen.de
Öffnungszeiten: Mo – Do 9–16 Uhr · Fr 9–18 Uhr · Sa 10–14 Uhr



Betreuungsstuben

Tag der offenen Tür

in unserer Tagespflege in Cadolzburg

Lernen Sie unsere liebevolle Tagespflege persönlich kennen! Erkunden Sie unsere Räumlichkeiten in Cadolzburg in entspannter Atmosphäre und lassen Sie sich mit kleinen Snacks und erfrischenden Getränken verwöhnen.

Besonderheiten der Betreuungsstuben:

-  **Individuelle, herzliche Betreuung**
-  **Aktivierendes, kreatives Tagesprogramm**
-  **Gemeinsam frisch gekochte Mahlzeiten**
-  **Kostenloser Hol- und Bringdienst**

Zusatzangebot am Tag der offenen Tür*

- 1x kostenlose Pflegeberatung** inkl. Vermittlung weiterer Hilfen
- oder -
- 1x kostenlose Pflegegradermittlung** durch einen zertifizierten Pflegeberater

* bei akutem Bedarf oder Verhinderung am oben genannten Termin gilt das Angebot der Pflegeberatung und Pflegegradermittlung mit der Aktion „Offene Tür 2025“ auch vorab im häuslichen Umfeld oder den Räumen unserer Tagespflege.



21. Juni 2025 11:00 Uhr - 16:00 Uhr

 **Betreuungsstuben Cadolzburg**
Nürnberger Str. 5

Gesellschaft für ambulante Demenzversorgung mbH · info@g-adv.de · g-adv.de